

CSR BERICHT

AUSGABE JUNI 2023



INHALT



UNSERE TÄTIGKEITEN UND DASEINSBERECHTIGUNG04

UNSER GESCHÄFTSMODELL.....08

UNSER ÖKOSYSTEM & STANDORTE10

UNSERE NACHHALTIGKEITSSTRATEGIE.....12

UNSER PLAN FÜR 2024.....15

UNSER BEITRAG ZU DEN ZIELEN FÜR NACHHALTIGE ENTWICKLUNG.....18

GESCHÄFTSMODELL & PRODUKTE.....21

- Belastbarkeit des Geschäftsmodells und verantwortungsvolle Lobbyarbeit
- Ökodesign & Kampf gegen die Lebensmittelverschwendung
- Gesundheit, Sicherheit und Produktqualität

GESCHÄFTSBEZIEHUNGEN.....29

- Kundenbeziehung
- Soziale und ökologische Auswirkungen der Lieferkette
- Geschäftsethik



INDUSTRIEANSIEDLUNGEN.....37

- Gesundheit und Sicherheit am Arbeitsplatz
- Treibhausgasemissionen und Auswirkungen auf das Klima
- Luft-, Wasser- und Bodenverschmutzung & Wasserverbrauch
- Regionale Entwicklung



HUMANRESSOURCEN.....49

- Menschenrechte, sozialer Dialog und Wohlbefinden am Arbeitsplatz
- Anziehung und Bindung von Talenten, Kompetenzmanagement
- Diskriminierung, Vielfalt und Belästigung

ANHANG59

GRI-Korrespondenztabelle

NACHHALTIGE AGILITÄT



„Ein Tag folgt dem anderen und ist doch nicht gleich“ - dies hört man regelmäßig ...

Während wir es gewohnt waren, mit mehrjährigen Zyklen konfrontiert zu sein, scheint es, dass wir uns von nun an auf immer schnellere, häufigere und tiefgreifendere Veränderungen einstellen müssen.

Nach den „Corona-Jahren“ erleben wir heute eine große geopolitische Krise und das Vorhersagen und Antizipieren von Wetterbedingungen wird zu einer immer komplizierteren Herausforderung, die es zu bewältigen gilt ...

Aber wie kann man trotz dieser „ständigen Wandlung“ eine langfristige Ausrichtung bewahren? Wie kann man agil und reaktionsschnell bleiben, ohne ständig seine Meinung zu ändern?

Indem wir unseren Kurs beibehalten und im Einklang mit unseren Überzeugungen bleiben:

Die Metallverpackungen, die wir jeden Tag herstellen, sind leistungsfähige und nachhaltige Lösungen für aktuelle und zukünftige Herausforderungen. Sei es, um die Verschwendung von Nahrungsmitteln oder anderen Inhalten zu verhindern, um allen Menschen einen sicheren und kontrollierten Zugang zu einer Vielzahl von Produkten zu ermöglichen oder um Verpackungen zu gewährleisten, deren „Ende der Lebensdauer“ keine Belastung für zukünftige Generationen darstellt.

Indem wir an unseren Werten festhalten: Wir vertrauen unseren Mitarbeitern und geben ihnen die Möglichkeit, in einem sicheren und stabilen Arbeitsumfeld zu wachsen und sich weiterzuentwickeln.

Dank unserer bedeutenden Investitionen verfügen unsere Standorte über leistungsfähige, entwicklungsfähige, energiesparende und umweltfreundliche Anlagen.

Wir behalten die Vielfalt unserer Produkt- und Dienstleistungsangebote bei, um sowohl unsere großen als auch kleinen Kunden zu bedienen und zu begleiten und ein nachhaltiges und beidseitiges Wachstum anzustreben.

Indem wir unsere Unabhängigkeit bewahren: Wir wollen nicht, dass unsere Entscheidungen von den Finanzmärkten diktiert werden und dass diese über unsere Zukunft entscheiden.

Wir sind uns sicher, dass das Streben nach Energie- und Materialsparlichkeit - sei es aus Kostengründen, aufgrund eventueller Auswirkungen oder Knappheiten - unabhängig von den neuen bevorstehenden Zyklen fest verankert bleiben wird.

Mit dieser Überzeugung steuern wir unsere Tätigkeiten und richten unsere Zukunft aus.

Stets mit Stolz und Zuversicht.

Thomas Bindschedler
Vorsitzender der Massilly-Gruppe

UNSER AUFTRAG UND UNSERE WERTE



Unser Auftrag besteht darin, die Produkte der Natur und unserer Kunden durch leistungsstarke, sichere und recycelbare Metallverpackungen zu schützen, zu konservieren und aufzuwerten.

UNSERE WERTE

Unsere felsenfesten Grundwerte basieren in allererster Linie auf unserer Verpflichtung gegenüber dem Menschen: unseren Mitarbeitern, unseren Kunden und deren Verbrauchern aller Altersgruppen.

Danach streben wir:

- **Menschlichkeit:** Wir bieten unseren Mitarbeitern ein sicheres und angenehmes Arbeitsumfeld, in dem sie Anerkennung finden. Hinsichtlich der Sicherheit am Arbeitsplatz gehen wir keinerlei Kompromisse ein.
- **Gemeinsam die Verantwortung für die Sicherheit und Qualität unserer Verpackungen zu übernehmen:** Unsere Verpackungen schützen die Lebensmittel, die bei den Verbrauchern und deren Kindern auf den Teller kommen. Daher können wir keinerlei Mängel tolerieren und jeder Einzelne trägt Verantwortung für die einwandfreie Sicherheit, Qualität und Unbedenklichkeit unserer Verpackungen. Darin liegt der Schlüssel unserer Zukunftsfähigkeit.
- **Ein offenes Ohr für den Kunden zu haben und uns schnell auf Kundenbedürfnisse einzustellen:** In einer permanenten Änderungen unterliegenden Welt zeichnen wir uns durch hohe Flexibilität und Reaktionsvermögen, unsere Nähe zum Kunden und unsere Fähigkeit aus, uns schnell auf neue Bedürfnisse von Kunden und Verbrauchern einzustellen – um gemeinsam nachhaltige Beziehungen aufzubauen.
- **Realisierung einer internen und externen Wertschöpfung:** Unsere Selbstverpflichtung zu einer kontinuierlichen Verbesserung ist Grundvoraussetzung für jeglichen Fortschritt und dafür, unseren Kunden wettbewerbsfähige Preise anbieten zu können sowie unseren Status als unabhängiger Hauptakteur auf dem Markt beizubehalten. Daher investieren wir in die Aus- und Weiterbildung unserer Mitarbeiter sowie in die Optimierung unserer Produktionsanlagen.
- **Umweltschutz:** Unsere Metallverpackungen tragen zur Vermeidung der Lebensmittelverschwendung bei und lassen sich unendlich oft zu 100 % recyceln. Wir unternehmen alle Anstrengungen zur Optimierung der Nutzung natürlicher Ressourcen, zur Reduzierung jeglicher Verschwendung sowie der von unseren Werken verursachten Emissionen und setzen zudem auf das Prinzip der Kreislaufwirtschaft.

UNSERE TÄTIGKEITEN UND UNSERE PRODUKTE



UNSERE EXPERTISE



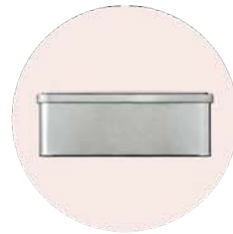
**LEBENSMITTEL
VERPACKUNGEN**



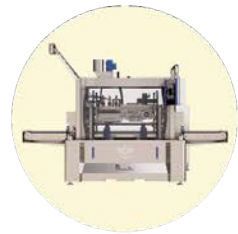
**INDUSTRIEL
VERPACKUNGEN**



SPRAYDOSEN



**DEKORIERT
DOSE**



MASCHINEN

UND DAMIT ZUSAMMENHÄNGENDE DIENSTLEISTUNGEN: Druck, technische Unterstützung und Fortbildung, Handel mit Verpackungen aus Glas, Design von Verpackungslinien

RISIKEN UND CHANCEN UNSERER PRODUKTE

CHANCEN IN VERBINDUNG MIT DEN INTRINSISCHEN QUALITÄTEN UNSERER VERPACKUNGEN UND MATERIALIEN:

- politischer Wille zur Bekämpfung der Lebensmittelverschwendung,
- Ablehnung von Plastik durch die Verbraucher,
- einfaches Recycling von Metall,
- der Verbrauch von Konservendosen und Gläsern/Verschlüssen ist in den Gepflogenheiten verankert,
- eine mit frischen Produkten in der Saison und Konserven außerhalb der Saison ausgeglichene Ernährung.

RISIKEN DER UNBELIEBTHEIT, DENEN WIR UNS BEWUSST SEIN MÜSSEN:

- Tendenz zum Konsum von unverarbeiteten, losen Produkten,
- Besorgnis über die in den Metallverpackungen enthaltenen Substanzen,
- Entscheidungen über die Wahl von Verpackungen, die die unendliche Wiederverwertbarkeit von Metall (Zirkularität und Anzahl der Zyklen) nicht wertschätzen würden,
- Die CO₂-Emissionen der Stahl- und Aluminiumproduktion sind immer noch signifikant.

WIR SIND STOLZ AUF UNSERE METALLVERPACKUNGSPRODUKTE



Bei Massilly

sind wir der Meinung, dass jeder von uns auf die von uns hergestellten Metallverpackungen stolz sein kann und sollte, denn sie stellen für folgende Bereiche eine zukunftsweisende Lösung dar:

- die weltweite Vermeidung der Verschwendung von (Lebensmittel-) Ressourcen
- dem Schutz, der Langzeitkonservierung und der Aufwertung ohne Energieverbrauch
- dem Erhalt natürlicher Ressourcen und der Entwicklung hin zu einer Kreislaufwirtschaft
- und dabei jederzeit eine ebenso praktische wie erschwingliche Lösung für alle zu sein

UNSERE KONSERVEN WIRKSAME ANTWORTEN AUF ERNÄHRUNGS- UND UMWELTPROBLEME

QUALITATIV HOCHWERTIGE LEBENSMITTEL, DIE FÜR ALLE ZUGÄNGLICH SIND.

- Dank der Appertisierung (eines besonderen Sterilisationsverfahrens) und der Barriereeigenschaften unserer Konservendosen und Gläsern bleiben die Nahrungsmittel darin jahrelang unversehrt - und zwar ohne Zusatz von Konservierungsmitteln.
- Es ist der sicherste Weg, um Lebensmittel unter Bewahrung ihres Aussehens, ihres Geschmacks und ihrer Nährwerte vor dem Verderb zu schützen.
- Eine bakteriologische Sicherheit, die jedem den Zugang zu ausgewogenen und nahrhaften Produkten ermöglicht.

GESUNDE UND ABWECHSLUNGSREICHE MAHLZEITEN ZU JEDER JAHRESZEIT

- Es gibt über 1.500 Arten von Lebensmitteln, die in Dosen verpackt werden!
- Das in unseren Konserven und Gläsern verpackte Obst und Gemüse wird auf dem Höhepunkt seiner Reife in der Hauptsaison geerntet. 4 bis 6 Stunden: Dies ist die durchschnittliche Transportzeit für Gemüse zwischen dem Anbaugebiet und der Fabrik für die Appertisierung.
- Durch diese kurze Zeit wird der Verlust ihrer organoleptischen Eigenschaften und Nährstoffe minimiert.
- In Frankreich sind mehr als 60 % der verkauften Konserven „Nutri-Score A“.

EINE KONTROLLIERTE UMWELTBELASTUNG VOM FELD BIS ZUM TELLER

- Dank ihrer zahlreichen Vorteile (schnelles und einfaches Abpacken, Sicherheit und Robustheit, Haltbarkeitsdauer ...) trägt die Konserve zur Verringerung der Lebensmittelverschwendung bei.
- Sie benötigt keine Energie, um eingelagert und aufbewahrt zu werden (im Gegensatz zu frischen oder tiefgefrorenen Lebensmitteln).
- Durch ihre Robustheit können Sekundärverpackungen während des Transports vermieden werden.
- Darüber hinaus können die Produkte bis zu fünf Jahre und sogar noch länger aufbewahrt werden ...
- Der ökologische Fußabdruck der Konserve bleibt also vom 1. bis zum 1825. Tag, an dem die Dose verbraucht werden kann, gleich.

**DIE KONSERVE KANN DIE
LEBENSMITTELVERSCHWENDUNG IN
EINEM HAUSHALT UM 29 %
REDUZIEREN.**

(Technische Universität München)

UNSERE METALLVERPACKUNGEN ALS VERBÜNDETE DER KREISLAUFWIRTSCHAFT

ANTI-VERSCHWENDUNG IN JEDER PHASE DER LIEFERKETTE

- Unsere strapazierfähigen und sicheren Verpackungsprodukte sorgen dafür, dass ihr Inhalt an allen Etappen der Produktionskette sowie während des Transports und der Lagerung unversehrt bleibt.
- **Unsere Industrieverpackungen** sind der ideale Schutz gegen Licht, Feuchtigkeit, Sauerstoff und andere Gase. Sie bewahren die Qualität und die Eigenschaften der Produkte und verringern die Verschwendung, während ihre Zuverlässigkeit **eine maximale Sicherheit für den Transport und die Lagerung von Chemikalien** oder sogenannten „gefährlichen“ Produkten darstellt.
- Bei Massilly stellen wir über 85 Konservengrößen mit einem Fassungsvermögen von 50 ml bis 8,8 l, 45 Arten von Kanistern und Eimern von 100 ml bis 40 l, 6 Aerosole von 100 bis 750 ml und über 20 Arten von Verschlüssen her!
- Dank dieser großen Auswahl **können unsere Verpackungen alles verpacken und enthalten für jeden Zweck stets die richtige Menge** - ohne Verschwendung.



LEICHT WIEDERVERWERTBAR UND EFFEKTIV RECYCELT

- Heute **ist Metall, Stahl oder Aluminium**, insbesondere im Gegensatz zu Kunststoff, **unendlich oft** und ohne Gebrauchsbeeinträchtigung **recyclbar**.
- Die Verwendung von Verpackungen aus nur einem Material erleichtert das Recycling. In Europa **werden 85 % der Stahlverpackungen gesammelt und recycelt**. (Quelle: APEAL Werte 2020).
- Stahl und Aluminium sind in Abfallsortierzentren, die alle mit einem Overband (Magnet) oder Foucault-Wirbelstromscheider ausgestattet sind, **sehr leicht voneinander trennbar**.
- Die gesammelten Metallverpackungsabfälle **werden anschließend effektiv recycelt** und in die Stahl-/Aluminium-Wertschöpfungskette eingefügt -und zwar **lokal**: 95 % der Europäer leben weniger als 200 km von einer Stahlherstellungs- oder Recyclinganlage entfernt.
- So können sie für neue Produktionen in der Automobilindustrie, bei Haushaltsgeräten oder erneut in der Verpackungsindustrie verwendet werden.
- **Jede Stahlproduktion enthält einen Anteil an recyceltem Stahl**. Der Verband der Hersteller von Verpackungsstahl (APEAL) hat berechnet, dass der **Recyclinganteil im Bereich des Verpackungsstahls in Europa bei 58 % liegt**. Diese Berechnung wurde vom CE Delft Institut zertifiziert und von der Europäischen Kommission bestätigt.
- Bei unseren Stahllieferanten werden die Treibhausgasauswirkungen bei der Herstellung pro **Tonne recycelten Stahls um die Hälfte reduziert**. Bei Aluminium ist die Reduzierung sogar noch größer.
- Alle haben **Wege der Dekarbonisierung eingeschlagen**.
- So **erfüllen unsere Metallverpackungen schon jetzt zum großen Teil die zukünftigen europäischen Vorschriften** (PPWD, WFD ...). Und das ohne massive Investitionen in die Verwaltung des Endes ihres Lebenszyklus.

UNSER GESCHÄFTSMODELL



Mit dem Wissen um die wichtigsten Auswirkungen und Einschränkungen, die für ihre Tätigkeit von Bedeutung sind, hat die Gruppe eine Nachhaltigkeitsstrategie entwickelt, die in den folgenden Kapiteln vorgestellt wird.

DIE FINANZEN

UNSERE RESSOURCEN:

- Kapital
- 100 % Familienbesitz
- Mehr als 600 Mio. € Umsatz
- Stabile Bankbeziehungen

UNSERE ERFOLGE:

- Nettoergebnis
- Löhne und Abgaben
- Lokale Steuern und Abgaben
- Aktionärsdividenden
- Ergebnisse werden größtenteils in die Produktionsmittel reinvestiert



BEZIEHUNGEN

UNSERE RESSOURCEN:

- Hochgradig diversifiziertes Kundenportfolio:
 - sehr variable Kundengrößen
 - kaum Umsatzkonzentration
- stabile Lieferanten
- Über 100 Jahre Präsenz und Erfahrung

UNSERE ERFOLGE:

- Über 6 Milliarden verkaufte Produkte
- Engagement in nationalen und europäischen Handelsverbänden
- Innovative lokale Partnerschaften
- Starke lokale Präsenz mit technischem Kundensupport in den Ländern
- Hauptstandorte mit Zertifizierungen für Qualitätsmanagement und Lebensmittelsicherheit

UMWELT

UNSERE RESSOURCEN:

- Hauptmaterialien: ca. 140 kt Stahl und 3 kt Aluminium
- Recyclbare und recycelte Metallprodukte und -abfälle
- Energie: Steuerung von Gas und Strom an den Standorten
- Gas wird überwiegend für den Lackierprozess verbraucht
- Industrieller Prozess mit geringem Wasserverbrauch
- 16 Produktionsstandorte

UNSERE ERFOLGE:

- Mit unseren Verpackungen verringert das Lebensmittelkonservierungsverfahren die Lebensmittelverschwendung, es wird keine Energie für die Lagerung benötigt und Vitamine bleiben erhalten.
- +85,5 %: Recyclingquote für Verpackungsstahl in Europa im Jahr 2020
- Metall: dauerhaftes Material, endlos recycelbar
- Verpackungen werden immer leichter
- Gemessene Treibhausgasemissionen und Maßnahmen für signifikante Reduktionsziele

140^{KT}
around 140 kt of steel
and 3kt of aluminium



12^{JAHRE}
Betriebszugehörigkeit

MITARBEITER

UNSERE RESSOURCEN:

- 2.004 Mitarbeiter Ende 2022
- 2.163 im Durchschnitt inkl. Leiharbeitern
- 23 % Frauen
- 85 % der Beschäftigten der Gesamtbelegschaft haben einen festen Arbeitsvertrag (Festanstellung und Zeitarbeit)
- über 50.000 Stunden Fortbildung

UNSERE ERFOLGE:

- Durchschnittlich 12 Jahre Betriebszugehörigkeit der Mitarbeiter
- weniger als 9 % Personalfuktuation in den letzten drei Jahren
- Gleichstellungsindex an unseren französischen Standorten höher als 75
- Unfallhäufigkeit: **5,0** (Häufigkeitsrate 1)
- Recruiting von Talenten angesichts einer angespannten Einstellungssituation

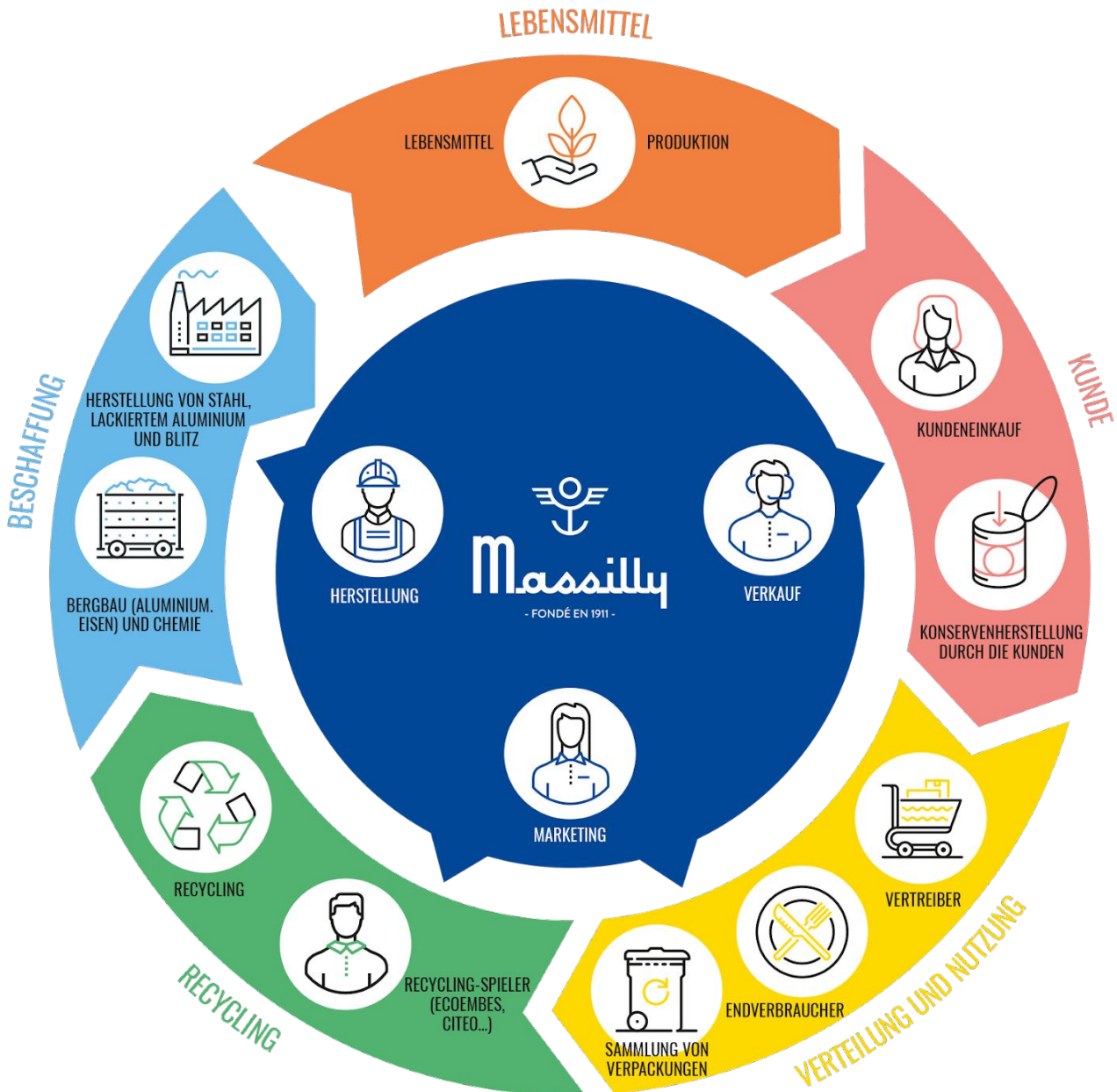
UNSER ÖKOSYSTEM



Die Massilly-Gruppe ist einer der führenden Hersteller von Metallverpackungen.

Wir stellen Dosen, Verschlüsse, Spraydosen, Industrierpackungen sowie dekorierte und personalisierte Dosen her.

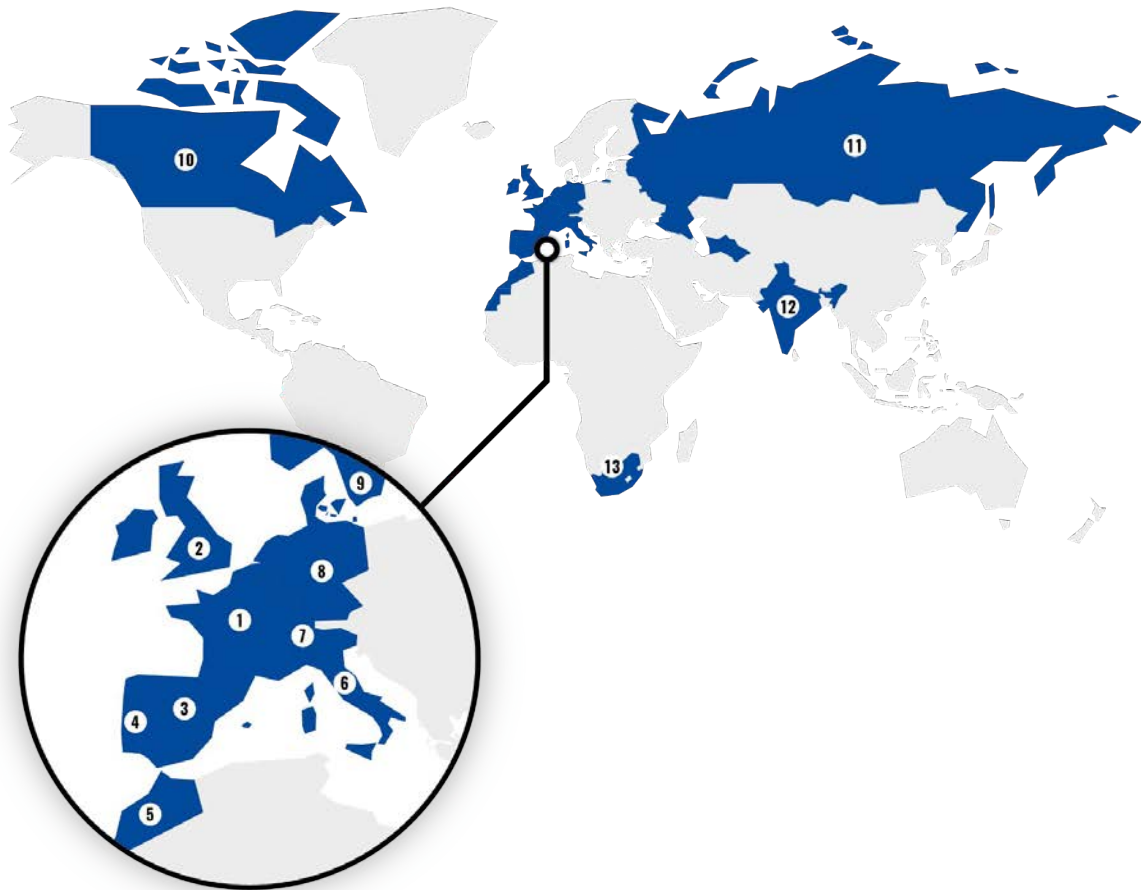
Wir bauen Verpackungsmaschinen und bieten unseren Kunden eine Reihe von Dienstleistungen an, die es ihnen ermöglichen, unsere Verpackungen besser nutzen und sich beruhigt auf ihr Geschäft konzentrieren zu können.



UNSERE STANDORTE



Wir sind in 13 Ländern
mit 25 Unternehmen vertreten.



- 1** MASSILLY HOLDING
MASSILLY FRANCE
MASSILLY FRANCE - CONSERVOR
MASSILLY FRANCE - MCM
MASSILLY FRANCE - FRANPAC
MASSILLY FRANCE - SAFET EMBAMET
MASSILLY PRINTING SOLUTIONS
MASSILLY SERVICES
MASSILLY SERVICES - SCIM
- 2** MASSILLY UNITED KINGDOM

- 3** MASSILLY IBERICA - GRUMETAL
MASSILLY IBERICA - IBEREMBAL
- 4** MASSILLY PORTUGAL
- 5** MASSILLY MAROC
- 6** MASSILLY ITALIA - VERIMEC
MASSILLY ITALIA - EUROGRAF
- 7** MASSILLY SUISSE - LECOULTRE
MASSILLY SCHWEIZ - STEBLER

- 8** MASSILLY DEUTSCHLAND LKPP
ADL
- 9** MASSILLY SKANDINAVIEN
- 10** MASSILLY NORTH AMERICA
- 11** MASSILLY RUSSIA - LINAR
- 12** MASSILLY INDIA PACKAGING
- 13** MASSILLY SOUTHERN AFRICA



DOSE



VERSCHLUSSE



SPRAYDOSEN



DEKORIERT
DOSE



INDUSTRIELLEN
DOSE



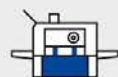
DRUKE



LOGISTIK



TECHNISCHER
SUPPORT



MASCHINEN

UNSERE NACHHALTIGKEITSSTRATEGIE



KONTEXT UND CSR-HERAUSFORDERUNGEN

CSR-Maßnahmen gibt es seit der Gründung von Massilly: Unsere Produkte sind als nachhaltige Lösungen gedacht, die auf die Herausforderungen der Konservierung und der Qualität antworten. Diese Aktionen haben sich während des gesamten Jahrhunderts unseres Bestehens entwickelt und sich in jüngster Zeit mit der Formalisierung unseres Ansatzes beschleunigt.

Um die Verbindungen zwischen unserem Geschäftsmodell und unserer Nachhaltigkeitsstrategie deutlich zu machen, haben wir im zweiten Quartal 2023 eine **Analyse der CSR-Herausforderungen** im Massilly-Ökosystem nach dem **Prinzip der doppelten Wesentlichkeit** und im Vorgriff auf die künftige CSRD durchgeführt. Dadurch konnten wir unsere materiellen Auswirkungen auf unsere Umwelt sowie die außerfinanziellen Risiken, denen wir ausgesetzt sind, und die Chancen, die wir nutzen können, identifizieren. Unser Ziel für das Geschäftsjahr 2023 ist es, Richtlinien zur Bewältigung jeder dieser identifizierten Herausforderungen einzuführen und unsere Maßnahmen innerhalb dieser Richtlinien, die von ehrgeizigen Zielen geprägt sind, zu strukturieren.

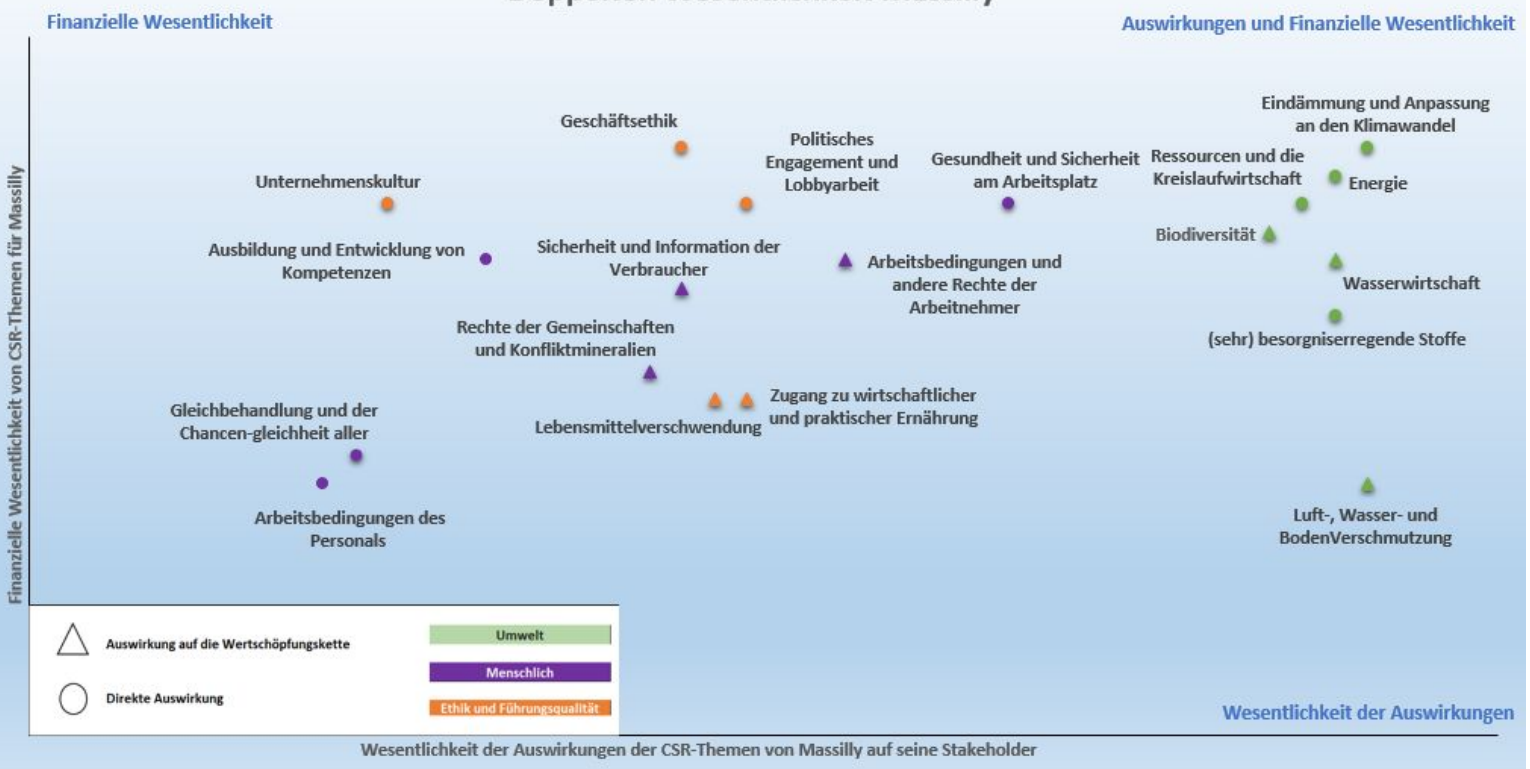
ANALYSE UNSERER AUSWIRKUNGEN, RISIKEN UND CHANCEN

Um unsere Welt der Herausforderungen abzubilden, haben wir eine **Analyse unserer Hauptrisiken, -chancen und -auswirkungen** durchgeführt. Wir haben diese Herausforderungen anhand der wichtigsten Stakeholder unserer Wertschöpfungskette - Lieferanten, Kunden, Endverbraucher, Arbeitnehmer - sowie die CSR-Strategien der Branche analysiert und bewertet.

Wir haben für jede der identifizierten Herausforderungen einen risiko- und wirkungsorientierten Ansatz verwendet. Alle Risiken und Chancen wurden nach der Häufigkeit ihres Auftretens und ihrer Schwere für das Unternehmen bewertet. Die Auswirkungen wurden in zwei Kategorien unterteilt: nachgewiesene und potenzielle Auswirkungen. Nachgewiesene Auswirkungen werden nur nach ihrer Schwere bewertet, während potenzielle Auswirkungen nach der Wahrscheinlichkeit ihres Auftretens und ihrer Schwere für die betroffenen Stakeholder eingestuft werden.

Auf diese Weise entstand die unten abgebildete Matrix.

Doppelte Wesentlichkeit Massilly



Unser Ziel? Unsere Mitarbeiter, Kunden und Lieferanten in einen verständlichen, positiven und nachhaltigen Prozess einbinden, mit dem sich alle identifizieren können.

CSR-GOVERNANCE

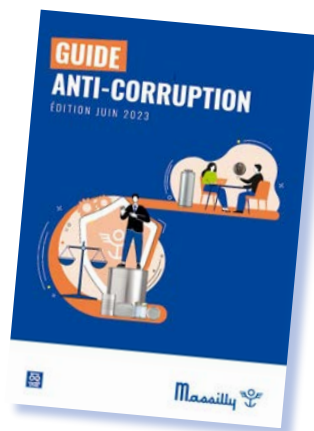
Die CSR-Herausforderungen von Massilly werden im **CSR-Ausschuss** diskutiert, der mindestens dreimal im Jahr zusammenkommt. Er wird von der CSR-Direktion geleitet und umfasst alle Schlüsselfunktionen des Unternehmens mit den acht Mitgliedern des Exekutivkomitees der Gruppe: Generaldirektion, CFO, HRD, QHSE, Industriebetrieb, Marketing, Geschäftsentwicklung, Einkauf und 4 Manager, die für Schlüsselthemen zuständig sind: Fabrikbetrieb, Investitionen, Sicherheit und Energie/Logistik.

Die jüngsten Entscheidungen des CSR-Ausschusses zeugen von dem Willen, CSR in die Unternehmensführung zu integrieren und wichtigen Themen vorzugreifen.

In diesem Zusammenhang hat der CSR-Ausschuss der schrittweisen Einführung einer mit der **Erreichung von CSR-Zielen verbundenen Komponente** in die **variable Vergütung** zugestimmt.

Der CSR-Ausschuss hat außerdem beschlossen, die **Arbeiten zur Anpassung an die CSRD-Richtlinie**, die für Massilly ab dem Geschäftsjahr 2025 gelten soll, durch die Durchführung einer **Abweichungsanalyse** sowie einer **Analyse der doppelten Wesentlichkeit** vorwegzunehmen.

Zu den weiteren jüngsten und strukturierenden Orientierungen gehören die Stärkung der **Anti-Korruptionsmaßnahmen** und die Einführung des **Umweltmanagementsystems** mit dem Ziel der Zertifizierung nach ISO 14001, die im Jahr 2023 bereits für drei Standorte erreicht wurde.



Die Gruppe bekundet ihren Willen, alle Gesetze und Vorschriften **einzuhalten**, die für ihre Standorte und deren Tätigkeiten gelten.

Einer der wichtigsten Punkte dabei ist die Organisation der **Regulierungsüberwachung**. In diesem Rahmen werden verschiedene Vorkehrungen und Instrumente eingeführt, sei es zu ökologischen, sozialen oder ethischen Themen.

Ein weiterer wesentlicher Aspekt ist die Einführung von dokumentierten Verfahren und einer Struktur, die eine **interne Kontrolle** ihrer korrekten Anwendung ermöglicht.

Dies betrifft auch die interne Kontrolle in Bezug auf **Menschenrechte** und andere soziale Praktiken, die insbesondere Gegenstand einer jährlichen Self-Assessment-Kampagne der Personalleitung in allen Tochtergesellschaften ist.

Ebenso dokumentiert und überprüft die Verwaltungs- und Finanzdirektion die internen Prozesse, die zu unserem **Antikorruptionsprogramm** beitragen.

Diese Themen werden in den verschiedenen Rubriken der Herausforderungen auf den folgenden Seiten näher erläutert.

DIE HERAUSFORDERUNGEN UNSERER STRATEGIE



CSR-STRATEGIE

Wir haben unsere Analyse der doppelten Wesentlichkeit in 13 Hauptthemen zusammengefasst, die im Folgenden dargestellt werden. Außerdem haben wir 14 vorrangige Maßnahmen in unseren strategischen Plan für 2024 aufgenommen (siehe nächste Seite).

Die Gruppe erhielt 2022 in ihrer Bewertung durch **Ecovadis** die **Note 65/100** und gehört damit zu den **Top 4 %** der von Ecovadis bewerteten Unternehmen in der Branche der Herstellung von Metallerzeugnissen.



Unsere CSR-Strategie stützt sich auf vier Säulen, die sich aus unserer Analyse der Herausforderungen ergeben haben:

1 GESCHÄFTSMODELL & PRODUKTE

- Belastbarkeit des Geschäftsmodells und verantwortungsvolle Lobbyarbeit
- Ökodesign und Kampf gegen die Lebensmittelverschwendung
- Gesundheit, Sicherheit und Qualität unserer Produkte

2 GESCHÄFTS-BEZIEHUNGEN

- Kundenbeziehung
- Soziale und ökologische Auswirkungen der Lieferkette
- Geschäftsethik

3 INDUSTRIE-ANSIEDLUNGEN

- Gesundheit und Sicherheit am Arbeitsplatz
- Treibhausgasemissionen und Auswirkungen auf das Klima
- Luft-, Wasser- und Bodenverschmutzung & Wasserverbrauch
- Regionale Entwicklung

4 HUMAN-RESSOURCEN

- Menschenrechte, sozialer Dialog und Wohlbefinden am Arbeitsplatz
- Anziehung und Bindung von Talenten, Kompetenzmanagement
- Diskriminierung, Vielfalt und Belästigung

DIE 14 VORRANGIGEN MASSNAHMEN UNSERES PLANS 2024



UNSER CSR-PLAN 2024

Der im Jahr 2020 erstellte strategische Plan der Gruppe umfasst 14 vorrangige CSR-Maßnahmen, die im Folgenden mit quantitativen oder qualitativen **Zielen** erläutert werden. Bei den Maßnahmen 1 bis 5 beziehen sich die Reduktionsziele auf die gleiche Produktionsaktivität (Intensitätsindikatoren).

Die **Indikatoren des Plans** sind in den Tabellen auf den nächsten 2 Seiten zusammengefasst. Die Maßnahmen werden auf den angegebenen Seiten detailliert. **Weitere Indikatoren**, die im Rahmen der Unternehmensführung und der CSR-Leistung verfolgt werden, sind in den Rubriken zu den einzelnen Herausforderungen aufgeführt.

	2024	2030	SEITE
1 ENERGIEN UND TREIBHAUSGASE Gas und Strom an unseren Standorten - Scope 1 und 2	-20 %	-40 %	40
2 MINIMISIERUNG DES MATERIALVERBRAUCHS Reduzierung der Metalldicke, von Schrott und anderen Materialien - Scope 3	REDUZIERUNG		42
3 VOC-EMISSIONEN / VERWENDUNG VON LÖSUNGSMITTELN Lösungsmittel in Lacken und anderen Chemikalien	-10 %		45
4 EINSCHRÄNKUNG DES WASSERVERBRAUCHS Maßnahmen und Sensibilisierung zur Nutzungsbeschränkung	REDUZIERUNG		45
5 ABFALLMINIMIERUNG Insbesondere wenn gefährlich / nicht verwertet / deponiert	REDUZIERUNG Abfallgewicht		45
6 UMWELTÜBERWACHUNG DER STANDORTE Interne Prüfung von bewährten Praktiken und Konformitäten	100 % der Standorte		45
7 ZERTIFIZIERUNGEN FÜR QUALITÄT UND LEBENSMITTELSICHERHEIT FSSC 22000-Ziele	100 % der Standorte		26
8 ARBEITSSICHERHEIT Und Reduzierung von Berufskrankheiten	NULL Unfälle	NULL Unfälle	38
9 INTEGRATION VON JUGENDLICHEN Einstellungen / Praktika / Ausbildungen ... / Schulpartnerschaften	100 % der Standorte		54
10 EINSTELLUNGEN ÜBER DAS „TYPISCHE“ PROFIL HINAUS Sensibilisierung der Akteure im Bereich der Personalbeschaffung für die Vielfalt der Profile	100 % der Standorte		54
11 INDIVIDUELLE FORTBILDUNGSPLÄNE Bedürfnisse / Berufsentwicklungen / Beschäftigungsfähigkeit / zertifizierende Fortbildungen	100 % der Standorte		54
12 SENSIBILISIERUNG FÜR DIE WERTE DER GRUPPE Aktive Verbreitung der Ethik-Charta und des Verhaltenskodexes	100 % der Mitarbeiter		56
13 VERANTWORTUNGSVOLLE BESCHAFFUNG Abbildung und Bewertung kritischer Lieferanten	100 % der Unternehmen		32
14 LOKALE VERPFLICHTUNGEN Teilnahme an der lokalen Entwicklung und an Vereinsaktionen	100 % der Standorte		46

CSR-PLAN 2024: DASHBOARD LEISTUNG UND ZIELE



Maßnahme 1: Energie an den Standorten und induzierte THG-Emissionen		Entwicklung 2022 / 2021	Seit 2019	Ziel 2024
kwh/kg Produkt		-1,7 %	-5,8 %	-20 %
t co2/kg Produkt		-1,5 %	-4,5 %	-20 %
THG-Energie an den Standorten	2019	2020	2021	2022
THG-Emissionen in t CO2 *	33 186	34 118	37 381	34 381
<i>* Berechnung auf der Grundlage der Ademe-Daten pro Land für Strom</i>				

Maßnahme 2: Gewicht / Metalldicke	bedeutende Maßnahmen
kein globaler Indikator, aber zahlenmäßige Verfolgung der Projekte zur Gewichtsreduzierung unserer seit 2019 entwickelten Produkte	800 Tonnen Metall / Jahr durch leichtere Produkte eingespart (im Jahr 2022 / Basis 2019)

Maßnahme 3: Lösungsmittel VOC	2019	2020	2021	2022
Äquivalent des verwendeten Lösungsmittels (Tonnen)	2 351	2 502	2 620	2 362
Gramm Lösungsmittel/kg Produkt	20,7	20,6	19,8	19,2
<i>Berechnung an 100 % der betroffenen Standorte</i>				

Maßnahme 4: Wasser	2019	2020	2021	2022
Verbrauchtes Wasser (m3) (2)	25 571	22 710	24 935	22 663
Wasser zur Wiederaufbereitung	224	644	977	792
<i>Berechnung an Standorten, die mehr als 98 % der Aktivität ausmachen</i>				

Maßnahme 5: Abfall	2019	2020	2021	2022
Gesamtabfall (Tonnen)	25 980	27 460	29 359	27 169
- Recycelt oder aufgewertet	25 121	26 683	28 455	26 370
- Zerstört oder deponiert	859	777	903	799
davon gefährlicher Abfall	4,0 %	5,1 %	6,1 %	5,7 %
<i>Berechnung an 100 % der Produktionsstätten</i>				

Maßnahme 6: Umweltüberwachung der Standorte	2022	Ziel 2024
Steuerungs- und Ergebnisindikatoren an allen Standorten, Grundlagen für den Aufbau von Verbesserungsplänen		100 % der Standorte
Umweltmanagementsystem auf Gruppenebene: 3 Standorte (in 2023) nach ISO 14001 zertifiziert		

DASHBOARD LEISTUNG UND ZIELE

Maßnahme 7: Zertifizierungen	2019	2020	2021	2022	Ziel 2024
Qualität ISO 9001					
Anzahl der Standorte	13	13	15	15	15
% der Gesamtproduktion		93 %	100 %	100 %	100 %
Lebensmittelsicherheit					
ISO 22000					
Anzahl der Standorte	9	9	9	9	12
% Produktion / Lebensmittel		95 %	94 %	97 %	100 %
FSSC 22000					
Anzahl der Standorte	5	6	6	6	12
% Produktion / Lebensmittel		78 %	77 %	77 %	100 %

Maßnahme 8: Sicherheit am Arbeitsplatz	2019	2020	2021	2022	Ziel 2024
Häufigkeit:	6,8	10,5	6,9	5,0	0
Schweregrad	0,42	0,50	0,40	0,33	0

Anm.: Häufigkeit = Anzahl der Fälle von Unfällen mit Ausfallzeiten pro Million Arbeitsstunden

Maßnahme 9: Integration von Jugendlichen	2021	2022
Förderung der Integration junger Menschen in das Unternehmen über die duale Berufsausbildung	53	59 Auszubildende

Maßnahme 10: Einstellungen über das „typische“ Profil hinaus	Ziel 2024
Maßnahmen zur Integration von Menschen mit Behinderungen und Erstellung eines Leitfadens mit bewährten Praktiken für Personalverantwortliche zur Weitergabe an betroffene Manager	100 % der Standorte beteiligt

Maßnahme 11: Individuelle Fortbildungspläne	2021	2022	Ziel 2024
Intensivierung der individuellen Fortbildungspläne Stunden an Fortbildung / Arbeitsstunden	1,99 %	1,58 %	100 % der Standorte

Maßnahme 12: Sensibilisierung für die Werte der Gruppe (Stand: Ende Mai)	Mai 2022	Mai 2023	Ziel 2024
<u>Umsetzung von Fortbildungsmaßnahmen Juli 2020 - Mai 2023</u>			
Anzahl der fortgebildeten Mitarbeiter	656	1353	
% Mitarbeiter weltweit	34 %	63 %	100 %

Maßnahme 13: Nachhaltige Beschaffung (Stand: Ende Mai)	Mai 2021	Mai 2022	Mai 2023
Anzahl der bewerteten Lieferanten (Materialien, Waren, Subunternehmer, Verpackungen)		76	79
Anzahl der bewerteten Transportunternehmen		15	26
Gesamtanzahl der bewerteten Zulieferer	62	91	105

Maßnahme 14: Lokale Verpflichtungen	2021	2022	Ziel 2024
24 (17 im Jahr 2021) von 28 Standorten	61 %	86 %	100 %

Anmerkung: Die Leistung der Maßnahmen 12 und 13 wird an der kumulierten Reichweite und nicht über den Zeitraum von einem Jahr gemessen, daher der ausgewiesene Wert für Ende Mai.

UNSER BEITRAG ZU DEN ZIELEN DER NACHHALTIGEN ENTWICKLUNG



Im September 2015 verabschiedeten die 193 Mitglieder der Vereinten Nationen die Ziele für nachhaltige Entwicklung (Sustainable Development Goals, SDG). Diese legen 17 bis 2030 zu erreichende Prioritäten fest, um eine wirtschaftliche Entwicklung einzuleiten, die die Menschen und die planetaren Belastbarkeitsgrenzen respektiert.

Massillys Aktionen können mit vielen SDGs in Verbindung gebracht werden; wir haben drei davon ausgewählt, die wir für unsere Aktivitäten und Ziele für am relevantesten halten.



SDG 2: NULL HUNGER

Beseitigung des Hungers, Gewährleistung der Ernährungssicherheit, Verbesserung der Ernährung und Förderung einer nachhaltigen Landwirtschaft

- Beitrag zur Konservierung von Lebensmitteln durch Konserven und damit verbundenen Innovationen
- Unterstützung von Projekten zur Bekämpfung der Lebensmittelverschwendung

BEISPIELHAFTE BEITRÄGE BEI MASSILLY

Ökodesign und Kampf gegen Lebensmittelverschwendung:

Neben den Vorteilen der Konserve im Kampf gegen die Lebensmittelverschwendung arbeitet Massilly an Lösungen für wiederverschließbare Verpackungen (Essen für unterwegs und Verzehr in mehreren Portionen).

Lokale Entwicklung:

Massilly ist Partner der Vereinigung EcoCook, die unverkaufte Lebensmittel von Supermärkten und lokalen Produzenten sammelt und verarbeitet. Die Gruppe beteiligt sich auch an anderen Aktionen gegen die Lebensmittelverschwendung in Frankreich und im Ausland mit lokalen Vereinen, Lebensmittelbanken und/oder Kunden.



SDG 8: MENSCHENWÜRDIGE

ARBEIT UND

WIRTSCHAFTSWACHSTUM

Förderung eines nachhaltigen, integrativen und dauerhaften Wachstums, Vollbeschäftigung und menschenwürdiger Arbeitsbedingungen für alle.

- Angebot an Lernmöglichkeiten für junge Menschen und Förderung ihrer Integration.
- Angebot von Programmen zur Kompetenzentwicklung.
- Einführung von Maßnahmen zur Gewährleistung von Chancengleichheit und fairen Arbeitsbedingungen.

+50 Auszubildende / duale Berufsausbildung, 53.000 Std. Fortbildung



SDG 12:

VERANTWORTUNGSBEWUSST

KONSUMIEREN UND PRODUZIEREN

Gewährleistung nachhaltiger Produktions- und Konsummodelle

- Entwicklung eines Ökodesign-Ansatzes für Produkte und verantwortungsvollere Material- und Produktionsentscheidungen.
- Mit Kunden und Lieferanten zusammenarbeiten, die sich für eine nachhaltige Entwicklung einsetzen.

**100 % des Metallschrotts recycelt
Reduzierung des Produktgewichts**

BEISPIELHAFTE BEITRÄGE BEI MASSILLY

Menschenrechte, sozialer Dialog und Wohlbefinden am Arbeitsplatz

Massilly hält sich an die grundlegenden IAO-Konventionen, garantiert einen angemessenen Lohn und schafft die Voraussetzungen für einen gesunden sozialen Dialog.

Anziehung, Talentförderung, Kompetenzmanagement

An vielen Standorten gehört Massilly zu den größten lokalen Arbeitgebern. Die Gruppe stellt an ihren Standorten in Frankreich und im Ausland, wo es diesen Status gibt, Auszubildende ein und hat Schulungsprogramme für Mitarbeiter eingeführt, um ihre Kompetenzen zu stärken und zu erweitern, ihre Autonomie zu erhöhen und ihre Aufgaben aufzuwerten.

Diskriminierung, Vielfalt, Belästigung

Die Ethik-Charta von Massilly fördert die Verpflichtungen der Gruppe im Kampf gegen Diskriminierung. Die Meldestelle ist ein Instrument, mit dem Fälle von Belästigung oder Diskriminierung verhindert und behandelt werden können.

BEISPIELHAFTE BEITRÄGE BEI MASSILLY

Kampf gegen die

Lebensmittelverschwendung:

Massilly arbeitet an der Gewichtsreduzierung seiner Produkte, ihrer Wiederverwertbarkeit und den verwendeten Materialien. Insbesondere zur Vereinfachung des Recyclings der Produkte bevorzugt Massilly Lösungen mit nur einem Material und verbesserte Komponenten - zum Beispiel PVC-freie Verschlüsse.

Soziale und ökologische Auswirkungen der Lieferkette

Massilly arbeitet mit vielen KMUs zusammen. Die Lieferanten der wichtigsten Materialien und Verpackungen werden hinsichtlich ihrer ökologischen, sozialen und ethischen Praktiken befragt und bewertet.



- Massilly Services - Energieeffiziente Verschlussmaschine mit dem Verpackungs-Oscar 2022 in der CSR-Kategorie ausgezeichnet.
- ADEME-Kampagne mit der Verwendung einer unserer Verpackungen, um die Wiederverwendung aufzuwerten.
- Eco'cook-Partnerschaft zur Verwertung von unverkauften Lebensmitteln.
- Massilly Grumetal - Qualitätstest von Spraydosen



GESCHÄFTSMODELL & PRODUKTE

**BELASTBARKEIT DES
GESCHÄFTSMODELLS UND
VERANTWORTUNGSVOLLE
LOBBYARBEIT**

**ÖKODESIGN UND KAMPF
GEGEN DIE LEBENSMITTEL-
VERSCHWENDUNG**

**GESUNDHEIT, SICHERHEIT
UND QUALITÄT
UNSERER PRODUKTE**



BELASTBARKEIT DES GESCHÄFTSMODELLS UND VERANTWORTUNGSVOLLE LOBBYARBEIT



WORÜBER REDEN WIR?

- Massillys Widerstandsfähigkeit gegenüber dem Klimawandel
- Verantwortungsvolle Lobbyarbeit und Herausforderungen der Kreislaufwirtschaft

ZIELE

- Aufstellung eines Aktionsplans zur Widerstandsfähigkeit gegen den Klimawandel

LEISTUNGEN

- Identifizierung von Risiken, Auswirkungen und Chancen in Verbindung mit dem Klimawandel
- Erstellung der Kohlenstoffbilanz der Gruppe für die Scopes 1, 2 und 3 (siehe S.41)
- Teilnahme an der Lebenszyklusanalyse der europäischen Gewerkschaft METAL PACKAGING EUROPE

Diese sensiblen Themen werden auf der Ebene der Generaldirektion behandelt. Die Expertisen der Marketing- und CSR-Abteilung werden regelmäßig hinzugezogen.

Der Klimawandel kann operative und finanzielle Auswirkungen auf unsere Geschäftstätigkeit haben. Seine Folgen können sich auf die Nachfrage, den Rechtsrahmen, die Einrichtungen, die Versorgung usw. auswirken.

BEWERTUNGEN

Unsere Strategie bezieht die mittel- und langfristigen Auswirkungen des Klimawandels auf unser Geschäft mit ein und wir wollen eine agile Organisation beibehalten, die sich an immer stärkere klimatische und wirtschaftliche Unwägbarkeiten anpassen kann.

Unter der Führung der Konzernleitung nimmt Massilly an Aktionen von Berufsverbänden teil, um die Vorteile unserer Produkte anzupreisen.

VERBESSERUNGEN UND LEISTUNG

BELASTBARKEIT VON MASSILLY GEGENÜBER DEM KLIMAWANDEL

Es wurde eine spezielle Anfälligkeitsstudie durchgeführt, um die Auswirkungen der verschiedenen Wetterereignisse auf unser Geschäft und unsere Wertschöpfungskette zu analysieren.

IDENTIFIZIERTE RISIKEN:

- Abhängigkeit von Ökosystemen, Biodiversität in der gesamten nachgelagerten Kette mit Kunden, die mit Landwirtschaft und Fischerei verbunden sind.
- Konservenabnehmer, die mehr oder weniger direkt von der extremen Hitze betroffen sind: Risiko der Verringerung des umgesetzten Volumens oder der Verlagerung dieser Kunden.
- Anfälligkeit für extreme Hitze und Hitzewellen an den Standorten; potenziell schlechtere Arbeitsbedingungen, die die Antizipation bestimmter Umstrukturierungen erfordern.
- Physische Risiken aufgrund von Wetterrisiken wie Überschwemmungen an bestimmten Standorten und steigenden Temperaturen, die Investitionen an den Gebäuden erfordern können.
- Der Transport von Materialien oder Fertigprodukten könnte durch klimatische Ereignisse beeinträchtigt werden. (z. B. Flussschifffahrt aufgrund von Dürre, Überschwemmungen des Straßennetzes).

- Der CO₂-Einfluss unserer Materialien (Stahl, Alu) könnte aufgrund von CO₂-Steuern oder anderen Abgaben zu Mehrkosten beim Einkauf führen.
- Die industrielle Aktivität von Massilly verbraucht fossile Energie und insbesondere Erdgas.

IDENTIFIZIERTE CHANCEN

- Konserven (Appertisierung) bewahren die Lebensmittelqualität ohne den Einsatz von Konservierungsstoffen, ohne Energiebedarf für die Lagerung und zu erschwinglichen Endkosten des Produkts.
- Diese Vorteile können im Vergleich zu anderen Ernährungsformen Fortschritte ermöglichen und auch im Zusammenhang mit Krisen Widerstand leisten.

Die Massilly-Gruppe arbeitet an der Minderung von Risiken: insbesondere an der Verringerung ihrer CO₂-Belastung und ihrer Abhängigkeit von fossilen Energieträgern.

VERANTWORTUNGSVOLLE LOBBYARBEIT UND KREISLAUFWIRTSCHAFT

Massilly ist Mitglied in verschiedenen nationalen und europäischen Fachverbänden (Metal Packaging Europe, SNFBM, AME ...) und beteiligt sich an der Verbreitung von Informationen über die positiven Auswirkungen von Metallverpackungen wie ihre Recyclingfähigkeit und ihre Wirkung gegen Verschwendung.

Diese kollektiven Maßnahmen umfassen die von einem Dritten bestätigten Lebenszyklusanalysen (LCA) sowie die Berechnung von Recyclingquoten. Die Argumentationen, die mit zuverlässigen Quellen belegt sind, werden von Massilly weitergegeben.

ZUKÜNFTIGE MASSNAHMEN

Die Gruppe integriert die Herausforderungen des Klimawandels in Bezug auf Anpassung und Abschwächung in ihre Strategie.

Sie legt Wert auf ihre Flexibilität und Anpassungsfähigkeit in einem Umfeld, das immer stärker von Veränderungen und Unwägbarkeiten geprägt ist, und achtet auf die Entwicklungen ihrer Partner, der Märkte und der Vorschriften.

ÖKODESIGN UND KAMPF GEGEN DIE LEBENSMITTEL-VERS CHWENDUNG



WORÜBER REDEN WIR?

- Verringerung der Materialverwendung
- Energieeffizienz
- Reduzierung von internem/externem Abfall
- Recycling
- Reduzierung der Lebensmittelverschwendung

ZIELE

- Fortsetzung der Entwicklungsarbeit zur Verringerung der Dicke und des Gewichts unserer Produkte
- Verringerung des Produktionsausschusses
- Verbesserung der Produktionsmethoden und -ausrüstungen

LEISTUNGEN

- 85,5 % der Metallverpackungen werden in Europa gesammelt und recycelt.
- Industrielle Auswirkungen, die identifiziert und in das Managementsystem integriert wurden und vorrangige Maßnahmen.

Das Ökodesign von Produkten wird von der Industrie- und QHSE-Direktion der Gruppe getragen. Es berücksichtigt natürlich die Bedürfnisse der Kunden und die Entwicklungen der Vorschriften.

Die Dose, der Verschluss und generell die Metallverpackung sind ein Pluspunkt im Kampf gegen die Lebensmittelverschwendung und für die Recyclingfähigkeit. Aus dieser Überzeugung heraus arbeitet Massilly weiter und innoviert, um die Auswirkungen der für seine Produktion verwendeten Materialien und Energien zu verringern.

BEWERTUNGEN

Wir haben mit unseren Berufsverbänden an der **Analyse des Lebenszyklus** von Metallverpackungen gearbeitet: Rohstoffe, Verarbeitung, Transport bis zum Endkunden, Ende der Nutzungsdauer. So wird das tatsächliche Recycling des Metalls berücksichtigt.

Unsere Verbesserungs- und Ökodesign-Maßnahmen konzentrieren sich vorrangig auf:

- die Optimierung unseres Materialeinsatzes mit der **Verringerung der Metallstärken** und damit des Gewichts unserer Produkte und ihrer Verpackungen (Maßnahme 2 des Plans) sowie die Reduzierung von Ausschuss/Abfall.
- die **Energieeffizienz** der Standorte bezüglich ihrer Produktionsmittel und -prozesse (siehe Seite THG-Energie). Die Energieintensität ist dadurch von 2019 bis 2022 um fast 6 % gesunken.

VERBESSERUNGEN UND LEISTUNG

REDUZIERUNG DES PRODUKTGEWICHTS

Unser Hauptrohstoff Metall hat einen großen Anteil an den CO₂-Emissionen unserer Produkte. Die Reduzierung des Gewichts der Verpackungen ist ein wichtiger und kontinuierlicher Innovationschwerpunkt der Gruppe. Eine Konservendose der neuen Generation wiegt bis zu 46 % weniger als vor 30 Jahren (Quelle: APEAL).

Dank einer gemeinsamen Entwicklungsarbeit mit unseren Zulieferern und Kunden garantieren wir, dass unsere Produkte bei immer dünneren Blechdicken unverändert hohe Leistungen bieten.

ARBEIT AN DEN VERWENDETEN MATERIALIEN

Um das Recycling von Produkten zu erleichtern, arbeiten wir an Verpackungslösungen mit nur einem einzigen Material.

Wir bieten eine Reihe von PVC-freien Verschlüssen an, deren Herstellung weniger energieintensiv ist als die herkömmlicher Verschlüsse.

Wir begrenzen Sekundärverpackungen - insbesondere aus Plastik: So haben wir durch jüngste Änderungen an der Verpackung unserer Verschlüsse 13 Tonnen Plastik pro Jahr eingespart.

WENIGER ENERGIEINTENSIVE GERÄTE

Wir bieten unseren Kunden Verschlussmaschinen an, die den Energie- und Wasserverbrauch halbieren und den Lärm im Vergleich zu den Standards um 20 dB senken. Unsere Verschlussmaschine MY ECO 3000 wurde in diesem Zusammenhang **2022** mit dem **Verpackungs-Oscar in der Kategorie CSR** ausgezeichnet.

Unser Investitionsverfahren umfasst CSR-Kriterien und wir bevorzugen Einrichtungen, die unsere Auswirkungen (Energie, Wasser, Lärm usw.) begrenzen.

REDUZIERUNG VON AUSSCHUSS UND ABFALL AN DEN STANDORTEN

Eine der Herausforderungen unserer industriellen Leistungsfähigkeit ist die Beherrschung unseres Produktionsausschusses.

Ein detaillierter Bericht mit den Abfallarten wurde auf Gruppenebene eingeführt (siehe unten Herausforderung „Verschmutzung“ für die Abfallbehandlung).

Wir arbeiten mit unseren Partnern (Lieferanten, Nutzern, Dienstleistern) an einer direkteren und vollständigeren Aufwertung einiger unserer Abfälle (Wiedereingliederung von Metall, Wiederverwendung von Kartons ...).

VERRINGERUNG DER LEBENSMITTELVERSCHWENDUNG

Neben den Vorteilen der Konserve im Kampf gegen die Lebensmittelverschwendung arbeitet Massilly an Lösungen für wiederverschließbare Verpackungen (Essen für unterwegs und Verzehr in mehreren Portionen).

ZUKÜNFTIGE MASSNAHMEN

Fortsetzung der Verbesserungsarbeiten intern sowie mit unseren Partnern, Lieferanten oder Kunden, um die verbrauchten Ressourcen und die Auswirkungen zu verringern.

GESUNDHEIT, SICHERHEIT UND QUALITÄT UNSERER PRODUKTE



WORÜBER REDEN WIR?

- Qualität für den Kunden und den Endverbraucher
- Einhaltung von Vorschriften und Lebensmittelsicherheit
- Wachsamkeit bei den Materialien

ZIELE

- Zertifizierung von Qualität und Lebensmittelsicherheit für 100 % unserer Standorte - Maßnahme 7 des Plans

LEISTUNGEN

- Unsere 15 Produktionsstätten sind nach der Qualitätsnorm ISO 9001 zertifiziert
- 9 von 11 Produktionsstandorten für Lebensmittel sind nach ISO 22000 oder FSSC 22000 zertifiziert

Diese Themen werden von der QHSE-Direktion der Gruppe getragen.
An allen Produktionsstandorten gibt es QHSE-Beauftragte.

Die Zuverlässigkeit und Qualität unserer Verpackungen - und insbesondere unseres gesamten Lebensmittelsortiments, das sowohl Gemüse als auch Säuglingsmilch schützt - sind von uns von größter Bedeutung.

BEWERTUNGEN

Die QHSE-Direktion leitet die Themen Qualität und Lebensmittelsicherheit. Alle Themen bezüglich Qualität und Kundenbeschwerden werden mithilfe von Tools zur gemeinsamen Nutzung verfolgt, analysiert und berichtet, was einen Gesamtüberblick über die Qualitätsherausforderungen der Gruppe ermöglicht. Die eingerichtete Regulierungsüberwachung ermöglicht es, auf dem Laufenden zu bleiben und Maßnahmenpläne zu erstellen, um die Anforderungen zu erfüllen.

VERBESSERUNGEN UND LEISTUNG

ZERTIFIZIERUNGEN UND KONTINUIERLICHE VERBESSERUNG

Die Hauptproduktionsstätten und der Konzern sind **qualitätszertifiziert** - ISO 9001. Viele Standorte sind für die **Lebensmittelsicherheit** zertifiziert (siehe Tabelle auf S. 13). Die Verpflichtung des Unternehmens besteht darin, systematisch einen Ansatz der kontinuierlichen Verbesserung zu verfolgen. Heute bestehen die größten Qualitätsrisiken in beschädigten Verpackungen, Lecks und Verunreinigungen.

Das Unternehmen hat seine Verpflichtungen formalisiert und die zugehörigen Verfahren in seinem Handbuch für das Management von Qualität und Lebensmittelsicherheit detailliert beschrieben. Ein wesentlicher Aspekt der Qualitätspolitik ist die Einhaltung von Vorschriften - insbesondere für Lebensmittelverpackungen.

An allen Produktionsstandorten des Konzerns werden zugelassene Produkte, hauptsächlich Metall und Lacke, verwendet, um den Anforderungen der Märkte der belieferten Kunden gerecht zu werden.

Die **Überwachung von Vorschriften** wird intern und mit den Gewerkschaften für Metallverpackungen in Frankreich und Europa organisiert. Diese Überwachung umfasst auch die Wachsamkeit in Bezug auf Materialien, die möglicherweise Gegenstand potenzieller zukünftiger Regulierungen sein könnten. Unsere technischen Experten arbeiten eng mit unseren Lieferanten zusammen, um über alle Entwicklungen in Bezug auf besorgniserregende Stoffe auf dem Laufenden zu bleiben und um Tests zur Bestätigung neu gelieferter Materialien einzuführen.

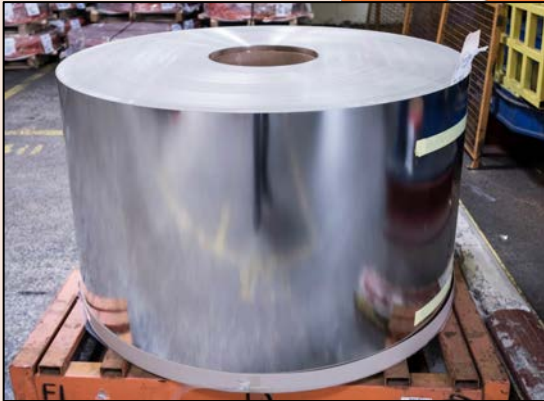
So wird z. B. seit der Änderung der französischen Vorschriften für die Lacke, die an den französischen Standorten für Lebensmitteldosen verwendet werden, kein Bisphenol A mehr verwendet und auch die anderen Werke bieten ausländischen Kunden BPA-freie Lösungen an.

Wir haben seit mehreren Jahren ein Managementsystem für Qualität und Lebensmittelsicherheit eingeführt, das auf die Standorte heruntergebrochen und in unserem Handbuch formalisiert wurde.

Das Ziel unseres Plans für 2024 ist es, dass alle unsere Standorte, die Lebensmittelverpackungen herstellen, nach ISO 22 000 oder FSSC 22 000 für Qualität und Lebensmittelsicherheit zertifiziert sind. **2 weitere Standorte wurden im 1. Halbjahr 2023 zertifiziert.**

ZUKÜNFTIGE MASSNAHMEN

- Über die gesetzlichen Regelungen und Materialentwicklungen auf dem Laufenden bleiben, um die besten verfügbaren Lösungen anbieten zu können.
- Weitere Einführung von Zertifizierungen, um alle Produktionsstätten abzudecken (Maßnahme 7 des Plans S.17).



- Spule aus Stahl
- Massilly Services - Qualiopi-Zertifizierung für Kundenschulungen
- Massilly France - Kundenkommunikation über unsere dekorierten Dosen
- Massilly Eurograf - Gestaltung eines wiederverwendbaren Metallbechers
- Massilly Suisse - Vorbereitung von Kundengeschenken zum Jahresende

GESCHÄFTSBEZIEHUNGEN

KUNDENBEZIEHUNG

**SOZIALE UND ÖKOLOGISCHE
AUSWIRKUNGEN DER LIEFERKETTE**

GESCHÄFTSETHIK



KUNDENBEZIEHUNG



WORÜBER REDEN WIR?

- Auswahl der Kunden
- Kundenzufriedenheit
- Transparente und ehrliche Verbraucherinformationen

ZIELE

- Sich verpflichten, immer das Beste zu tun, um unsere Kunden zufrieden zu stellen.
- Transparente und systematische Kommunikation über die Recyclingfähigkeit von Metallverpackungen

LEISTUNGEN

- Gesamtzufriedenheitsgrad von 85 %, ausgedrückt durch die Kunden.
- Langfristig aufgebaute Beziehungen zu zahlreichen Geschäftspartnern.
- Ein vielfältiges Angebot an Produkten und Dienstleistungen, um den Bedürfnissen aller gerecht zu werden.

Die Kundenbeziehungen werden von unserer Leitung für Vertrieb und Entwicklung auf Gruppenebene gesteuert.

Die Geschäftspolitik von Massilly beruht auf dem Willen, die Kunden **unabhängig von ihrer Größe** mit dem besten Angebot an **Produkten und Dienstleistungen** zu begleiten.

BEWERTUNGEN

Die Massilly-Standorte arbeiten mit sehr unterschiedlichen Kundentypologien.

Die 15 größten Kunden der Gruppe machen weniger als 25 % der Verkäufe der Gruppe aus.

Die Geschäftsbeziehungen sind auf Langfristigkeit angelegt.

VERBESSERUNGEN UND LEISTUNG

Reaktionsschnelligkeit und Flexibilität in den Diensten von Kunden jeder Größe werden als strategische Stärken angesehen.

Die Gruppe ist so organisiert, dass sie sowohl **große internationale Konzerne** als auch **lokale KMUs** bedienen kann. Dank der verschiedenen Druck- und Fertigungstechnologien, über die die Gruppe verfügt, können personalisierte Produkte in kleinen Stückzahlen angeboten werden.

Die Struktur Massilly Services bietet eine Reihe von Verschlussmaschinen für den Bedarf an hohen Durchsatzraten für große Mengen sowie Maschinen, die eher für kleine Produzenten geeignet sind.

Ihr Aufgabenbereich umfasst auch auf die Konzeption von Verpackungslinien (Abfüllung, Crimpen, Verschlüsse).

Technische Experten, die in zahlreichen Ländern vertreten sind, führen lokale Einsätze für personalisierte Dienstleistungen durch: Unterstützung bei der Anwendung der Produkte, Audits, Schulungen.

Durch seine Präsenz bei zahlreichen Berufsverbänden seiner Kunden in den verschiedenen Ländern, in denen Massilly tätig ist, bemüht sich das Unternehmen, die technischen Entwicklungen (die Angemessenheit von Behälter und Inhalt, Prozessaufgaben) und gesetzlichen Vorschriften für Lebensmittelverpackungen, Aerosole und Industriedosen zu begleiten.

Wir regen unsere Kunden dazu an, alle unsere Produkte mit dem Logo UNENDLICH OFT RECYCELBARES METALL,

der Umweltkennzeichnung und den Anweisungen bezüglich der Abfalltrennung des Landes, in dem das Produkt vertrieben wird, zu markieren.

Massilly schließt sich den Bemühungen der Berufsverbände an, die Qualitäten zu fördern und das Image der Konserve zu verbessern (Druck des Nutri-Score, pädagogische

Kommunikationskampagnen, Tag der offenen Tür).

In Frankreich gehören wir dem Verband Uppia an, in dem Hersteller von Metallverpackungen und Konserven zusammengeschlossen sind. Dieser Verband fördert die Konserve und ihre Vorzüge bei den Verbrauchern.

Wir achten darauf, dass unsere Verpackungen von den Verbrauchern leichter benutzt werden können (leichtes Öffnen, reliefartige Hilfen für Sehbehinderte bei gefährlichen Produkten).

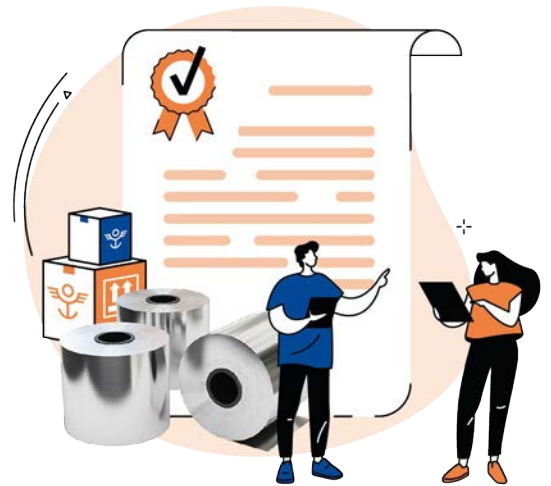
Mit vielen Kunden werden Verbesserungsprojekte durchgeführt. Insbesondere solche, die darauf abzielen, die Metalldicke zu verringern, die Transportströme zu reduzieren und weniger belastende Komponenten und Zubehörteile zu verwenden.

Es werden regelmäßig Umfragen zur Kundenzufriedenheit durchgeführt, was bei der Identifizierung von Verbesserungsmöglichkeiten hilft. Im Jahr 2022 spiegeln die 174 Antworten eine Gesamtzufriedenheit von 85 % wider.

ZUKÜNFTIGE MASSNAHMEN

- Aufwertung unseres **Angebots an zertifizierenden Schulungen** bei unseren Kunden, um ihnen bei der Optimierung ihrer Verpackungsprozesse zu helfen.
- Förderung der Vorteile von Metallverpackungen auf transparente Weise.
- Weiterhin **Verbesserungen und Innovationen** vorschlagen (siehe „Ökodesign & Kampf gegen die Lebensmittelverschwendung“) und uns so als unverzichtbaren Partner positionieren.

SOZIALE UND ÖKOLOGISCHE AUSWIRKUNGEN DER LIEFERKETTE



WORÜBER REDEN WIR?

- Einhaltung der Grundsätze für gute Lieferantenbeziehungen
- Konfliktmineralien
- Beherrschung der Auswirkungen auf die Wertschöpfungskette und Bewertung von Lieferanten

ZIELE

- Angemessene Zahlungsfristen innerhalb der gesetzlichen Fristen
- Langfristige Arbeit mit Lieferanten und Partnern
- Rückverfolgbarkeit des Konfliktminerals Zinn
- Bewertung der Lieferanten hinsichtlich ihrer CSR-Herausforderungen

LEISTUNGEN

- Die wichtigsten Lieferanten sind seit mehr als 5 Jahren präsent
- Mehrheit an KMUs unter den Dienstleistern
- Über 100 bewertete Lieferanten: Hauptlieferanten von Materialien, Waren, Zulieferungen und Dienstleistungen.
- Systematischer Austausch mit den Transportunternehmen über die Entkarbonisierung.

Lieferantenbezogene Themen werden von den Abteilungen Einkauf und Supply Chain gesteuert. Obwohl sie nicht direkt einkauft, beaufsichtigt die Geschäftsleitung das Thema auf Gruppenebene.

Massilly engagiert sich für einen **Ansatz für verantwortungsbewussten Einkauf** und bewertet dabei seine wichtigsten Lieferanten im Hinblick auf ihre **Beherrschung von sozialen und ökologischen Auswirkungen**.

BEWERTUNGEN

Massillys Verantwortung gegenüber seinen Lieferanten bezieht sich auf Folgendes:

- Massillys Einhaltung seiner Verpflichtungen gegenüber seinen Lieferanten.
- Die Kontrolle der Massilly-Lieferanten über ihre sozialen und ökologischen Auswirkungen - positiv und negativ.

Die Überwachung kritischer Lieferanten wird von der Einkaufsleitung gesteuert. Die Leitung der Verwaltungs- und Finanzabteilung ist bei der Erstellung neuer Lieferanten ebenfalls an der Konformitätsprüfung und an der ordnungsgemäßen Überwachung der Zahlungsfristen beteiligt.

Die CSR-Bewertung der wichtigsten Lieferanten wurde strukturiert und eingeführt und steht im Einklang mit den bestehenden Prozessen: Qualität / Lebensmittelsicherheit, Antikorruptionsmaßnahmen.

VERBESSERUNGEN UND LEISTUNG

EINHALTUNG DER GRUNDSÄTZE FÜR GUTE LIEFERANTENBEZIEHUNGEN

Massilly hat ein Verwaltungsverfahren (rechtlich, steuerlich, finanziell, IT) im Zusammenhang mit der Aufnahme einer neuen Lieferantenbeziehung formalisiert.

Die Standorte der Gruppe bemühen sich, für geeignete Einkäufe wie Paletten, Transportdienste und andere Dienstleistungen auf lokale KMU-Lieferanten zurückzugreifen.

Massilly bemüht sich außerdem um langfristige, partnerschaftliche Beziehungen zu seinen Lieferanten, die beiden Seiten zugutekommen.

Bei der Abwicklung von Einkäufen werden die gesetzlichen und vertraglichen Zahlungsfristen eingehalten und bei Verhandlungen werden realistische Zahlungsfristen vereinbart.

Die Lieferanten werden über die Möglichkeit informiert, sich bei Verstößen gegen unsere ethischen Werte an unsere Meldestelle zu wenden.

KONFLIKTMINERALIEN

Um die Herkunft des in seinen Produkten enthaltenen Zinns sicherzustellen, hat Massilly das Verfahren „Konfliktminerale“ eingeführt, in dessen Rahmen es seine Lieferanten formell und regelmäßig zu ihren Zinn-Lieferketten befragt.

BEHERRSCHUNG DER AUSWIRKUNGEN AUF DIE WERTSCHÖPFUNGSKETTE UND BEWERTUNG VON LIEFERANTEN

Massilly übergibt seinen Lieferanten seine Ethik-Charta und fordert sie auf, eine „**CSR-Verpflichtung**“ zu unterzeichnen und Folgendes zu respektieren:

- gute Umweltpraktiken,
- die Menschenrechte durch die Kernübereinkommen der IAO,
- die Vorschriften zur Bekämpfung von Korruption und wettbewerbswidrigen Praktiken,
- die Einhaltung internationaler Sanktionen,
- die DSGVO für den Datenschutz.

Darüber hinaus wird eine Bewertung der Risiken und der CSR-Reife der wichtigsten Lieferanten durchgeführt.

Ende Mai 2023 wurden 105 Lieferanten bewertet. Die Gruppe befragt und beobachtet die Entwicklungen bei den Lieferanten, um ihren CO₂-Fußabdruck zu reduzieren, insbesondere bei den Metalllieferanten, da diese einen hohen Anteil an der CO₂-Bilanz haben.

Mit den Transportunternehmen wird die Möglichkeit alternativer Transportmethoden oder weniger emissionsintensiver Fahrzeuge oder Kraftstoffe systematisch angesprochen.

ZUKÜNFTIGE MASSNAHMEN

- Fortsetzung unserer Kommunikationsmaßnahmen gegenüber den Lieferanten, um die besten gemeinsamen Lösungen für die Dekarbonisierung und Umwelt zu entwickeln.
- Weiterhin die wichtigsten Lieferanten bewerten und sie zu verstärkten CSR-Maßnahmen ermutigen.
- Verstärkte Kontrollen in Bezug auf die Einhaltung von Vorschriften (KYS-Verfahren).

GESCHÄFTSETHIK



WORÜBER REDEN WIR?

- Kampf gegen Korruption
- Respekt gegenüber der Konkurrenz
- Schutz personenbezogener Daten
- Steuerrecht

ZIELE

- Stärkung der Antikorruptionsbestimmungen gemäß dem Sapin-II-Gesetz
- Einhaltung der DSGVO
- Regulatorische Überwachung zur Einhaltung der Vorschriften
- Zahlung von Steuern in den Ländern, in denen die Gewinne tatsächlich erzielt werden.

LEISTUNGEN

- Neue Abbildung der Korruptionsrisiken
- Herausgabe eines Antikorruption-Leitfadens
- Schulung von 1.353 Mitarbeitern in der Anwendung der Ethik-Charta und der Whistleblowing-Linie - d.h. 63 % der weltweiten Belegschaft.
- Zahlung der Steuern in den Ländern der verschiedenen Standorte

Diese Themen werden von der CSR-Direktion auf Gruppenebene koordiniert.

Für Massilly steht **die ethische Abwicklung seiner Geschäfte für den Respekt der Gesetze in jedem Land, die Sicherstellung der Einhaltung des Wettbewerbs und des geistigen Eigentums, den Einsatz von Mitteln zur Bekämpfung von Korruption, die Gewährleistung einer beitragspflichtigen Besteuerung und den Schutz personenbezogener Daten..**

BEWERTUNGEN

Das Dokument **Ethik-Charta und Verhaltenskodex** der Gruppe stellt die Werte und Grundsätze dar, die von allen Mitarbeitern insbesondere in Bezug auf Themen der Geschäftsethik eingehalten werden müssen.

Massilly erstellte Anfang 2023 mithilfe der Analyse externer Beteiligter seine **Abbildung der Korruptionsrisiken**.

Massilly ist bestrebt, die Steuern in den Ländern zu zahlen, in denen die Aktivitäten tatsächlich durchgeführt werden. Das Unternehmen zahlt seine Steuern in allen Ländern, in denen es tätig ist. Die Holdinggesellschaft ist in Frankreich präsent und zahlt dort ihre Steuern.

VERBESSERUNGEN UND LEISTUNG

Unsere Ethik-Charta ist auf unserer Website in fünf Sprachen zugänglich und wurde in die wichtigsten Sprachen des Konzerns übersetzt.

Die Charta-Schulung, die Korruptionsthemen und die Nutzung der Whistleblowing-Hotline umfasst, wurde bis Ende Mai 2023 an **1.353 Mitarbeiter** gegeben.

KORRUPTIONSBEKÄMPFUNG

Die **Abbildung der Korruptionsrisiken** hat es ermöglicht, risikobehaftete Aktivitäten und Positionen zu identifizieren und einen Maßnahmenplan zur Stärkung der Anti-Korruptionsmaßnahmen zu entwickeln (Verfahren, interne Kontrolle, Schulungen). Die **Überwachung** des Systems wird dem Exekutiv- und CSR-Ausschuss mindestens einmal pro Jahr vorgelegt.

Es wurde ein **Leitfaden zur Korruptionsbekämpfung** für die Beschäftigten erstellt und Beschäftigte an **exponierten Arbeitsplätzen** werden diesbezüglich speziell geschult.

EINHALTUNG DES WETTBEWERBS

Massilly legt Wert auf die Einhaltung des Wettbewerbsrechts und auf transparente Geschäftspraktiken.

Das Unternehmen, das sowohl auf seinen Märkten profitabel als auch auf stark umkämpften Märkten tätig ist, hat keine marktbeherrschende Stellung und betreibt sein Geschäft nicht in wettbewerbswidriger Weise.

Jede erwiesene oder vermutete wettbewerbswidrige Praxis kann über das Warnsystem der Gruppe gemeldet werden.

RESPEKT DER PERSONENBEZOGENEN DATEN

Die Tätigkeiten von Massilly beruhen nicht auf der Verarbeitung personenbezogener Daten. In **Übereinstimmung mit der DSGVO** hat das Unternehmen dennoch einen DSB ernannt, führt das Register der Datenverarbeitungen und setzt einen Zeitplan für den Schutz und die Speicherung personenbezogener Daten um. In diesem Zusammenhang gab es keine Vorfälle oder Beschwerden.

Die Cybersicherheit ist die Priorität der Direktion für Informationssysteme. An der Sicherheit der Zugänge wird kontinuierlich intern und mit externen Dienstleistern gearbeitet. Alle Arbeitnehmer, die die Software nutzen, werden mehrmals im Jahr geschult und sensibilisiert.

WHISTLEBLOWING-HOTLINE

Die Whistleblowing-Hotline (**ethic@massilly.com**) kann sowohl intern als auch von Dritten genutzt werden - und zwar in Bezug auf alle ethische Themen (Korruption, Wettbewerb, persönliche Daten) oder Themen, die in den Bereich der menschlichen Beziehungen fallen (Diskriminierung, Belästigung).

Zu diesem Zweck steht auf unserer Website allen ein Verfahren (überarbeitet in 2023) zur Verfügung. Zwei Compliance-Referenten wurden ernannt, um die Effektivität und die Überwachung zu gewährleisten.

Seit 2020 wurden 3 Warnungen registriert; **keine davon betraf Korruption, wettbewerbswidrige Praktiken oder die Verletzung personenbezogener Daten.**

ZUKÜNFTIGE MASSNAHMEN

- Abschluss der Schulungen zu unserer Charta und unserem Verhaltenskodex für 100 % unserer Mitarbeiter (Ziel für 2024 - Maßnahme 12 des Plans).
- Spezifische Schulung der 120 Personen, die die am stärksten korruptionsgefährdeten Positionen besetzen.
- Fortsetzung der Maßnahmen zur Stärkung der Beherrschung von Themen der Geschäftsethik und insbesondere der Anti-Korruptionsbestimmungen.



- Massilly Franpac - Installation der neuen Verbrennungsanlage
- Massilly Maroc - Erste-Hilfe-Ausbildung
- Massilly Printing Services - Neue Lackierungslinie
- Massilly India - Sicherheitskampagne

INDUSTRIELLE IMPLANTATIONEN

**GESUNDHEIT UND SICHERHEIT AM
ARBEITSPLATZ**

**THG-EMISSIONEN UND
AUSWIRKUNGEN AUF DAS KLIMA**

**LUFT-, WASSER- UND
BODENVERSCHMUTZUNG
& WASSERVERBRAUCH**

REGIONALE ENTWICKLUNG



GESUNDHEIT UND SICHERHEIT AM ARBEITSPLATZ



WORÜBER REDEN WIR?

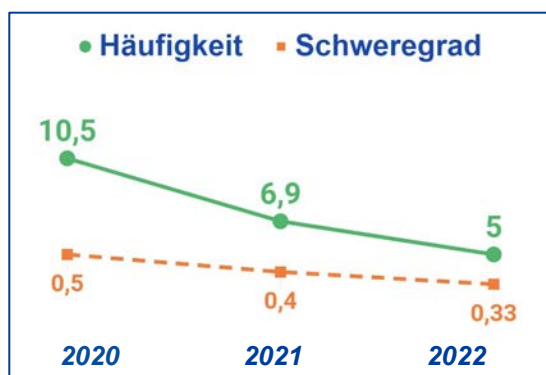
- Vorbeugung und Verringerung von Unfällen und Berufskrankheiten

ZIELE

- Maßnahme 8 des Plans = Ziel 0 Unfälle
- Senkung der Häufigkeit von Arbeitsunfällen
- Verringerung der Anzahl von Ausfalltagen

LEISTUNGEN und KENNZAHLEN

Indikatoren 2022 in Verbesserung:



Malwettbewerb zum Thema Sicherheit durch die Kinder der Mitarbeiter in Spanien

Die Sicherheitspolitik wird auf Konzernebene koordiniert gesteuert und von Sicherheitskoordinatoren an allen Industriestandorten weitergeleitet.

Die Sicherheit von Arbeitnehmern und Anbietern wird bei allen Versammlungen an den Standorten der Gruppe als **vorrangiges Thema** behandelt.

BEWERTUNGEN

Die Standorte werden **regelmäßig überprüft**, um ihre Reife in Bezug auf die verschiedenen Herausforderungen und den Fortschritt der verschiedenen Maßnahmen zu bewerten. Unfallanalyse, Schulungen, Schutzausrüstungen, chemische Risiken, Brandschutz und Beschwerlichkeit werden systematisch abgedeckt.

Formalisierte Risikobewertungen existieren an allen Standorten und werden mindestens einmal pro Jahr oder bei größeren Veränderungen aktualisiert („Einheitspapier“ - in Frankreich DUERP).

Die **Prävention neu erkannter Risiken** erfolgt während eines Unfalls sowie bei jeder Beobachtung einer Risikosituation. Eine sofortige Mitteilung wird an alle Standorte verteilt, damit diese angemessene Schutzmaßnahmen ergreifen können. Darüber hinaus alarmiert uns unser Tool zur **Überwachung von Vorschriften**, um vorrangige Maßnahmen zu identifizieren.

VERBESSERUNGEN UND LEISTUNG

Die Zahl der **Unfälle mit Ausfallzeiten** ist mit 16 im Jahr 2022 weiter rückläufig; sechs Standorte haben das Ziel von 0 Unfällen erreicht.

Arbeitsunfälle (Maßnahme 8 - Plan)



Auch die Zahl der **arbeitsbedingten Erkrankungen** geht deutlich zurück (6 gemeldete Fälle im Jahr 2022, 12 im Jahr 2021 und 7 im Jahr 2020). Dies ist das Ergebnis von Maßnahmen, die seit mehreren Jahren in Absprache mit der Arbeitsmedizin durchgeführt werden, wie z. B. die Anpassung von Arbeitsplätzen und Automatisierungen, die auf repetitive Bewegungen oder das Tragen schwerer Lasten abzielen.

Die **Sicherheitskultur**, die in der gesamten Gruppe verbreitet wird, stützt sich auf folgende Elemente:

- **Unumgängliche Regeln** in Bezug auf Sicherheit, die in alle lokalen Sprachen übersetzt und an allen Standorten bekannt gegeben werden,

- **Indikatoren & Berichterstattung:** Unfälle, Beinaheunfälle und Behandlungen, Häufigkeit und Schweregrad, Berufskrankheiten, Berechnung der Kosten für Nicht-Sicherheit,
- **Sicherheitspolitik und -strategie** mit jährlichen Maßnahmenplänen für die Gruppe und Tochtergesellschaften und einem jährlichen Treffen zum Thema Sicherheit.

Zusätzlich zu den allgemeinen Regelungen zur Unfallverhütung ist Folgendes zu nennen:

- **Spezielle Maßnahmen und Präventionspläne für ungewöhnliche Vorgänge** wie Installation, Wartung und Arbeiten in der Höhe.
- **Gezielte Maßnahmen zur Verringerung der Beschwerlichkeit** bestimmter Arbeitsplätze und der Exposition gegenüber Chemikalien.
- Ein spezielles Instrument zur Bewertung des **chemischen Risikos** durch die Standorte.

Die **Schulung** aller Beteiligten ist ein wichtiger Bestandteil der Sicherheitsmaßnahmen:

- Jeder **Neuankömmling** an einem Standort wird systematisch geschult, unabhängig von seinem Status - unbefristeter oder befristeter Arbeitsvertrag sowie **Leiharbeiter**, bei denen eine erhöhte Wachsamkeit gilt.
- Die **Manager** werden in ihrem Umgang mit Sicherheitsfragen geschult und begleitet.
- Für die **Subunternehmer** gibt es ein einheitliches Modell für einen Präventionsplan, um die Risiken zu analysieren und geeignete Präventionsmaßnahmen zu identifizieren. Wenn Subunternehmer eine starke Präsenz an den Standorten haben, nehmen sie an den wichtigsten Schulungen teil.

Es werden **Sensibilisierungsmaßnahmen** entwickelt und regelmäßig erneuert:

- **Lehrfilme** mit Erfahrungsberichten von Massilly-Angestellten, die Unfälle hatten.
- **Spielerische Animationen**, die die kausalen Zusammenhänge zwischen Risiken und Unfällen erklären. (escape game)
- Teilnahme am **IAO-Welttag für Gesundheit und Sicherheit am Arbeitsplatz** durch gemeinsame und verbindende Veranstaltungen an zahlreichen Standorten.

ZUKÜNFTIGE MASSNAHMEN

- Einführung einer neuen „interaktiven“ Schulung zum Verständnis des Risikos „Stapler - Fußgänger“ für alle Mitarbeiter und nicht nur für Staplerfahrer.
- Ausweitung des Chemikalienrisiko managements auf Standorte, an denen nur geringe Mengen dieser Stoffe verwendet werden.

THG-EMISSIONEN UND AUSWIRKUNGEN AUF DAS KLIMA



WORÜBER REDEN WIR?

- THG-Emissionen Scope 1, 2, 3
- Auswirkungen der Materialverwendung
- Energieverbrauch
- Logistik und verkehrsbedingte Emissionen

ZIELE

- Senkung des Energieverbrauchs und der damit verbundenen Treibhausgasemissionen um 20 % bis 2024 (Basis 2019 ISO-Produktion); Maßnahme 1 des Plans.
- Optimierung des Materialeinsatzes, Hauptkomponente der THG Scope 3
- Verbesserung der Logistik und Verringerung der Auswirkungen des Transports

LEISTUNGEN

- Erstellung einer vollständigen CO₂-Bilanz der Gruppe in 2021 auf Grundlage der Daten von 2020 (Präsentation weiter unten).
- Senkung des Energieverbrauchs und des CO₂-Ausstoßes (ca. -4 % seit 2019, siehe Details auf S. 12).
- Durchführung von Maßnahmenplänen für Verbesserungen in den Bereichen Material, Fracht und Transport.
- Schulungen, Sensibilisierungsmaßnahmen

Diese Themen werden von der CSR-Direktion auf Konzernebene gesteuert und beziehen die Leitung der Einkaufsabteilung für Logistik und die QHSE- und Industriedirektionen für Energie mit ein.

Es ist heute unbestritten, dass die **Emissionen von Treibhausgasen (THG)** weltweit drastisch gesenkt werden müssen, um die globale Erwärmung und ihre Folgen zu begrenzen. Als Akteur der metallverarbeitenden Industrie hat sich **Massilly zu einer Reduzierung verpflichtet**, um sich an dieser kollektiven Anstrengung zu beteiligen.

BEWERTUNGEN

ERGEBNISSE UNSERER KOHLENSTOFFBILANZ

• **Gesamt (Scopes, 1, 2 und 3): 373.050 tCO₂e**

auf der Grundlage der Aktivität und der **Daten** aus dem Jahr **2020**

siehe Details in den unten aufgeführten Grafiken

• Dies entspricht 2,7 t CO₂e pro Tonne verkauftem Produkt (ohne Glasvertrieb)

ANM.: Die Berechnung der Emissionen erfolgte mit Hilfe der Firma BL évolutions nach der Bilan Carbone®-Methode, deren Ergebnisse mit der ISO-Norm 14064, dem GHG-Protokoll und der gesetzlich vorgeschriebenen Treibhausgasemissionsbilanz kompatibel sind.

DURCH DAS RECYCLING UNSERER ABFÄLLE UND PRODUKTE VERMIEDENE EMISSIONEN:

• Durch Abfallverwertung vermiedene Emissionen: 15.529 tCO₂e

• Durch das Recycling der verkauften Produkte vermiedene Emissionen: 60.022 tCO₂e

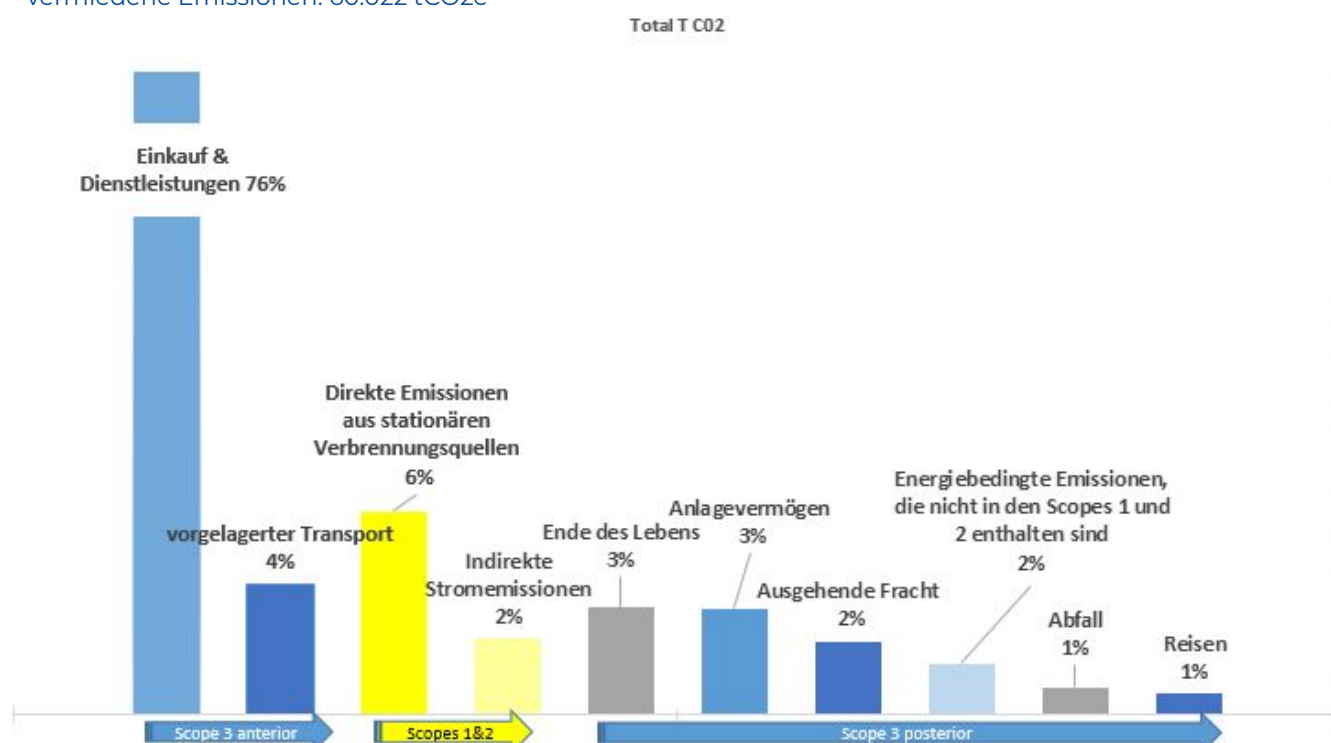
ANM.: Vermiedene Emissionen entsprechen einer Reduzierung von Emissionen außerhalb des Tätigkeitsbereichs von Massilly durch die Bereitstellung von recycelbarem Material aus dem Recycling von Abfall und verkauften Produkten aus neuem Material. Sie wurden auf der Grundlage der Differenz der Emissionen, die bei der Produktion von neuem und recyceltem Stahl entstehen, und des Anteils von Neumaterial am Rohstoffeinkauf berechnet. Sie dürfen nicht zu den THG-Emissionen der Massilly-Aktivität addiert oder von diesen abgezogen werden.

HAUPTPOSTEN

Die ersten drei Posten machen über 90 % unserer Emissionen aus:

- **Materialeinkauf:** Metall, Lack, Dichtungen, Sekundärverpackungen
- **Energie:** Erdgas, Elektrizität
- **Fracht:** Straße und See

Die Minderungsmaßnahmen für diese drei Posten werden im Folgenden beschrieben.





Verbrauchte Energien	2019	2020	2021	2022
GWh Gas und fossile Brennstoffe	118,6	121,0	133,1	119,7
GWh Strom	52,2	54,5	57,2	55,0
davon zertifiziert (erneuerbare Herkunft)	0,0	0,0	18,0	9,1
davon selbst produzierte Solarenergie	0,0	0,02	0,1	0,3
Intensität kWh / kg prod.	1,50	1,45	1,44	1,42
kWh-Intensität / € Umsatz*	0,43	0,42	0,41	0,31

* diese Umsatzberechnung schließt den Vertrieb von Glas aus

VERBESSERUNGEN UND LEISTUNG

Die Gruppe integriert die Minderung ihrer CO₂-Belastung in ihre Strategie. Der Investitionsprozess umfasst die Bewertung der CSR-Herausforderungen und insbesondere der Dekarbonisierung. Der interne Preis für Kohlenstoff wurde nicht ermittelt und die Gruppe kauft keine Kohlenstoffgutschriften.

EINKÄUFE (ROHSTOFFE UND VERBRAUCHSMATERIAL)

Der Einkauf von Stahl und Aluminium macht 80 % der Emissionen aus dem Einkauf von Rohstoffen und 60 % der gesamten Kohlenstoffbilanz aus.

Der Anteil des integrierten Recyclingstahls liegt bei 56 % (europäischer Durchschnitt). Eine Erhöhung des Anteils an Recyclingstahl würde die mit dem Einkauf von Rohstoffen verbundenen Emissionen senken, aber auf Seiten Massillys gibt es nur wenige Ansatzpunkte, um diesen Anteil zu erhöhen, der insgesamt stark von der Branche abhängt.

Die Verwendung von recycelbarem und recyceltem Material bei der Herstellung von **selbst recycelbaren oder recycelten Produkten** vermeidet Emissionen für den nächsten Nutzer des recycelten Materials.

VERBESSERUNGSMASSNAHMEN

- Leichtere Produkte durch die Verringerung der Dicke des verwendeten Metalls
- Reduzierung der Verwendung von Lacken (vgl. S. 49)
- Reduzierung von Sekundärverpackungen
- Arbeit an der Wiederverwertung von Abfällen (siehe S. 49)

ENERGIE

Im Jahr 2020 entfallen in unserer Kohlenstoffbilanz 69 % der energiebezogenen Emissionen auf Erdgas für Herstellungsprozesse (24.870 tCO₂e von insgesamt 35.900 tCO₂e) und 26 % auf Elektrizität (9.520 tCO₂e).

Die **Indikatoren für den Energieverbrauch** werden an allen Standorten zusammen mit den

Maßnahmenplänen zur Reduzierung detailliert verfolgt und in unser Umweltmanagement system integriert.

VERBESSERUNGSMASSNAHMEN

Energieaudits, interne Bewertungen und die Überwachung von Vorschriften ermöglichen uns die Identifizierung von Einsparungsquellen an den Standorten.

Das **Investitionsverfahren** umfasst die Überprüfung der CSR-Auswirkungen und insbesondere der Energie und Treibhausgase. Ein **umfangreiches Programm zur Senkung des Gasverbrauchs** wurde bei den Produktionsmitteln mit dem höchsten Verbrauch gestartet. So wurde bei der Lackierung, dem verbrauchsintensivsten Produktionsschritt, die Intensität des Gasverbrauchs in der gesamten Gruppe zwischen 2019 und 2022 um 10 % gesenkt.

Die Verbesserungen werden auch an anderen Produktionsanlagen (Gas/Strom) und Gebäuden durchgeführt (Wärmerückgewinnung und Modernisierung der Heizsysteme, LED-Beleuchtung). Gute Praktiken und die industrielle Leistung tragen ebenfalls zu unserer Energieeffizienz bei.

Ende Mai 2023 verfügen 3 Standorte in Spanien und Indien über **Photovoltaikanlagen**. Sie dürften einen Eigenverbrauch von 1.300 MWh pro Jahr ermöglichen. Weitere Projekte sind eingeleitet oder genehmigt und das Ziel besteht darin, bis Ende 2024 8 % des Strombedarfs abzudecken.

Der Einkauf von Strom mit Zertifikaten für erneuerbare Energien macht im Jahr 2022 16 % des Stromverbrauchs der Gruppe aus (Spanien, Portugal).

Die Gruppe arbeitet auch an der Substitution durch weniger kohlenstoffhaltige Energien. (Beispiele: Substitution der Gasproduktionstechnologie durch Elektrizität und Solarpaneele in Indien, die den Einsatz von Generatoren überflüssig machen).

- **500 t CO₂-Vermeidung durch die Optimierung einer Reihe von Dosen - 600 t CO₂ bei den Aerosolen - 130 t CO₂ durch die Verschlinkung einer Verschlussform (pro Jahr und im Vergleich zu den Formen 2019)**
- **3 realisierte Photovoltaikanlagen in Spanien und Indien - insgesamt 1.270 kWp**
- **11 Mio. € Investitionen seit 2019 zur Begrenzung unseres Erdgasverbrauchs**
- **-10 % von 2019 bis 2022 in Intensität des Gasverbrauchs für den Lackierungsprozess**

FRACHT

Eingehende, interne und ausgehende Fracht verursacht 22.240 tCO₂ (eingehende Fracht: 50 %, intern: 15 %, ausgehend: 35 %).

Auf Seefracht und Straßenfracht entfallen 63 % bzw. 37 % der Tonnenkilometer und 14 % bzw. 82 % der THG-Emissionen.

VERBESSERUNGSMÖGLICHKEITEN

Die Logistikorganisation ist auf verschiedenen Achsen auf Fortschritt ausgerichtet.

In Partnerschaft mit den Transportunternehmen wird daran gearbeitet, **alternative Lösungen** zu identifizieren und zu bewerten (energieeffizientere Fahrzeugflotte, alternative Kraftstoffe, Verlagerung des Verkehrs auf die Schiene). Als Ergebnis wurde 2022 die erste **Schienen-Straßen-Route** für einen wichtigen Zielort eingerichtet. Dies entspricht auf Jahresbasis etwa 35 Tonnen vermiedenem CO₂.

Auch mit den Kunden wird an der Optimierung der Transporte gearbeitet, um gemeinsam die **Auslastung und Rotationen** zu verbessern.

In Frankreich hat sich das Hauptwerk dem **Ansatz Fracht 21** verschrieben und strebt eine CO₂-Reduktion von 9 % an, d. h. fast 160 Tonnen CO₂ pro Jahr bis 2024 in den ausgewählten Segmenten.

Bei einem anderen Verkehrsthema sind **Geschäftsreisen** Gegenstand von Indikatoren und Zielen, um ihre Auswirkungen zu verringern.

WEITERE MASSNAHMEN:

SENSIBILISIERUNG UND SCHULUNGEN

Die Schulung der Mitarbeiter über die Herausforderungen des Klimawandels und die Auswirkungen unserer Tätigkeiten ist ein wichtiges Element für die Umsetzung aller Verbesserungsmaßnahmen.

In diesem Rahmen wurde die **Auswertung der CO₂-Bilanz** der Gruppe mehr als 80 Mitarbeitern vorgestellt. Die Sensibilisierungsmaßnahmen werden fortgesetzt: Seit 2020 werden in Frankreich und Spanien mehr als 200 Mitarbeiter im Rahmen der **Klima-Freske** geschult und 2022 nehmen 200 Mitarbeiter aus 16 Standorten und 6 Ländern an der Challenge **Ma Petite Planète** teil.

ZUKÜNFTIGE MASSNAHMEN

- Fortsetzung des Dialogs mit unseren Lieferanten, Dienstleistern und Kunden, um gemeinsam unsere CO₂-Bilanz zu verbessern.
- Aufbauend auf dem Umweltmanagementsystem und den in der Norm ISO 14001 dargestellten Indikatoren unsere Maßnahmenpläne für Energie und Treibhausgase stärken.
- Erstellung einer neuen CO₂-Bilanz im Jahr 2023 mit gezielteren Emissionsfaktoren (Strom, Lieferanten).
- Unterstützung unserer Strategie durch die Strukturierung eines kohlenstoffarmen Ansatzes mit kurz- und langfristigen Zielen.

LUFT-, WASSER- UND BODENVERSCHMUTZUNG & WASSERVERBRAUCH



WORÜBER REDEN WIR?

- VOC-Emissionen durch die Verwendung von lösungsmittelhaltigen Produkten
- Wasserverbrauch
- Abfallmanagement
- Gefährliche Produkte und Abfälle

ZIELE

- Einhaltung der Umweltvorschriften an allen unseren Standorten und Vermeidung des Risikos versehentlicher Verschmutzung.
- Festgelegte Ziele für jede Maßnahme des Plans (siehe auch Tabellen auf S. 16)

LEISTUNGEN

- Geringerer Einsatz von Lösungsmitteln im Verhältnis zur Produktion
- Sehr geringer Wasserverbrauch im industriellen Prozess
- 97 % recycelter oder aufwerteter Abfall
- 3 Standorte nach ISO 14001 zertifiziert (Stand: Ende Juni 2023)

Diese Themen werden von der QHSE-Direktion auf Gruppenebene gesteuert. Sie berücksichtigen dabei die örtlichen Vorschriften.

Die Erhaltung der Umwelt und ihrer Ressourcen ist ein von Massilly erklärtes Ziel. Die Gruppe hat eine Analyse ihrer wesentlichen Auswirkungen und potenziellen Risiken durchgeführt und prioritäre Maßnahmen zu deren Verringerung eingeleitet.

BEWERTUNGEN

Mit der Einführung des **Umweltmanagementsystems** an seinen Standorten (Maßnahme 6) engagiert sich Massilly stark für **eine Politik, die darauf abzielt, seine Umweltbelange in den Griff zu bekommen, seine Auswirkungen zu verringern** und die **Vorschriften strikt einzuhalten**.

Die vorrangigen Maßnahmen des Plans 2024 (Maßnahmen 3, 4, 5 - siehe S. 10) zielen auf VOCs und Lösungsmittel sowie Wasser und Abfall ab. Ein Quartalsbericht für alle Standorte integriert diese und andere Indikatoren zur Steuerung der Verbesserungsmaßnahmen.

Unsere regulatorische Überwachung ermöglicht es uns, auf Entwicklungen aufmerksam zu werden und Risikoprodukte und besorgniserregende Stoffe gezielt zu erfassen und zu verwalten.

VERBESSERUNGEN UND LEISTUNG

Die Gruppe hat ihre wichtigsten Umweltfragen analysiert und identifiziert.

VERSCHMUTZUNG

Ein identifiziertes Risiko ist die Verwendung von lösungsmittelhaltigen Produkten für Lackierarbeiten. In Europa unterliegen die Linien Emissionsstandards - VOC, NOX - und werden von den lokalen Verwaltungen reguliert, die die Betriebsgenehmigungen erteilen.

In Frankreich, Spanien, Portugal und Kanada sind die Linien mit Verbrennungsanlagen ausgestattet, in denen diese Verbindungen zerstört werden können.

Das in unserer Lackieranlage umgesetzte Investitionsprogramm ermöglicht es uns, über die besten verfügbaren Anlagen zur Energieeinsparung sowie zur Kontrolle der Abwässer zu verfügen.

Die Leistungsziele der Fabriken beinhalten die Verwendung der genauesten Menge, um VOC-erzeugende Produkte an der Basis zu begrenzen.

Maßnahme 3: Lösungsmittel VOC	2019	2020	2021	2022
Äquivalent des verwendeten Lösungsmittels (Tonnen)	2351	2502	2620	2362
Gramm Lösungsmittel/kg Produkt	20,7	20,6	19,8	19,2

Alle Orte, an denen Chemikalien gelagert werden, entsprechen den Sicherheitsanforderungen - hierfür vorgesehene Lagerräume, spezielle Gebäude, Belüftung, Brandmeldeanlagen, Rückhaltevorrichtungen für Löschwasser zur Vermeidung von Verschüttungen ...

Das Sicherheitsteam führt Audits durch, die diese Themen einschließen, und die Standorte werden regelmäßig zur Vorbeugung von Brandgefahren besucht.

Ganz allgemein umfasst die Umweltsteuerung die Meldung und Analyse von Zwischenfällen oder Beinaheunfällen und verbessert so die Prävention.

ABFALL

Die Abfälle werden intern sortiert und dann, je nach Fall, von spezialisierten Unternehmen wiedergewonnen, recycelt oder wiederaufbereitet. Sie bestehen zum größten Teil aus vollständig recyceltem Metall. Das Ziel des Plans ist die Reduzierung von Abfall, insbesondere wenn dieser gefährlich ist, nicht verwertet werden kann und auf Deponien entsorgt wird.

Maßnahme 5: Abfall	2019	2020	2021	2022
Gesamtabfall (Tonnen)	25980	27460	29359	27169
- Recycelt oder aufgewertet	25121	26683	28455	26370
- Zerstört oder deponiert	859	777	903	799
davon gefährlicher Abfall	4,0 %	5,1 %	6,1 %	5,7 %

WASSER

Die regelmäßige Überwachung und Analyse des Wasserverbrauchs ermöglichen es, ungewöhnlichen Verbrauch zu erkennen und entsprechende Maßnahmen einzuleiten.

Unser industrieller Prozess verbraucht sehr wenig Wasser: weniger als 23.000 m³ für die gesamte Gruppe im Jahr 2022 für überwiegend sanitäre Zwecke (vgl. Indikatoren S. 16).

In einigen Fällen muss das verwendete Wasser wieder aufbereitet werden; in diesem Fall wird es aufgefangen und an eine spezialisierte Organisation weitergeleitet.

ZUKÜNFTIGE MASSNAHMEN

Ausweitung der Zertifizierung nach ISO 14001 auf weitere Fabriken. Es werden 2 Standorte für das Jahr 2024 angestrebt und die Zertifizierungsplanung wird im nächsten CSR-Plan präzisiert.

REGIONALE ENTWICKLUNG



WORÜBER REDEN WIR?

- Beitrag zur lokalen Wirtschaft durch Beschäftigung und Nutzung lokaler Lieferanten
- Teilnahme am Vereinsleben

ZIELE

- Teilnahme an der lokalen Wirtschaft und am lokalen Leben an allen Standorten des Unternehmens

LEISTUNGEN UND KENNZAHLEN



Diese Themen werden von der Personalleitung und der CSR-Direktion koordiniert. Auf lokaler Ebene werden sie von den Standortleitern in Verbindung mit anderen Funktionen gesteuert.

Massilly ist bestrebt, durch seine Niederlassungen ein Akteur des lokalen Lebens zu sein und ermutigt jeden Standort zu **Initiativen bezüglich Engagements und Solidarität, insbesondere im Bereich der Ernährung.**

BEWERTUNGEN

Die Niederlassungen von Massilly greifen auf zahlreiche lokale Lieferanten zurück und nehmen am lokalen Leben ihrer Region teil, indem sie die **Werte der Solidarität und Nähe** fördern. Mit unserer Position als Zulieferer der Konservenindustrie beteiligen wir uns an zahlreichen solidarischen Aktionen gegen Lebensmittelverschwendung und zur Erleichterung des Zugangs zu qualitativ hochwertigen Lebensmitteln.

Die Standorte nehmen auch an zahlreichen Vereinsveranstaltungen in den Bereichen Gesundheit, Behinderung, Zugang zu Bildung, Kultur, Sport, Naturschutz und ganz allgemein Solidarität und Inklusion teil.

Das Engagement wird nicht nur durch **Unternehmensressourcen**, sondern oft auch direkt durch die **Beteiligung der Beschäftigten** realisiert.

VERBESSERUNGEN UND LEISTUNG

Mit der **Beschäftigung** von 2004 Mitarbeitern im Jahr 2022 sowie 177 Vollzeitstellen in der Zeitarbeit trägt Massilly zur Entwicklung der Regionen seiner Standorte bei und gehört häufig zu den größten lokalen Arbeitgebern.

Massilly fördert Aktionen mit **Schulen** in der Nähe dieser Standorte mit Gelegenheiten zum Austausch oder Fabrikbesichtigungen für **Schulklassen**. Die Aufnahme von Praktikanten - auch für kurze Zeiträume - ist erwünscht. In Kanada spiegelt sich die Partnerschaft in Form der Vergabe von **Stipendien für Studierende** wider.

Es werden **Tage der offenen Tür** veranstaltet, um den **Bewohnern in der Nähe der Standorte** unsere Tätigkeit näher zu bringen.

Die Integration in die lokale Wirtschaft zeigt sich auch darin, dass wir bevorzugt auf **lokale Lieferanten** zurückgreifen, die in der Nähe unserer Produktionsstätten ansässig sind. Dadurch werden auch die Auswirkungen des Transports begrenzt.

In Spanien und Frankreich tragen die Massilly-Standorte auch zum **lokalen Leben und zur Eingliederung** von arbeitsmarktfernen Personen bei, indem sie Partnerschaften eingehen und bestimmte Leistungen von Strukturen beziehen, die behinderte, benachteiligte oder sozial ausgegrenzte Personen beschäftigen.

Als Hersteller von Metallverpackungen für Lebensmittel ist Massilly Partner zahlreicher Initiativen und Vereine, die sich gegen **Lebensmittelverschwendung**, für **Lebensmittelhilfe für Bedürftige** und für **Solidarität** durch die Wiedereingliederung arbeitsmarktferner Personen einsetzen:

- solidarische Obstgärten und Konservenfabrik in Italien,
- solidarische Kantine und Konservenfabrik in Frankreich,
- zahlreiche Lebensmittelspenden in Marokko, Spanien und Frankreich

Gesundheit und Lebensqualität spielen für Massilly eine wichtige Rolle. In Kanada besteht seit drei Jahren eine Partnerschaft mit erheblicher finanzieller Unterstützung mit dem Brant Community Healthcare System und in Indien wurde eine Spende an ein pädiatrisches Krebszentrum überwiesen. Andere Aktionen zielen auf eine bessere Lebensqualität für ältere Menschen oder Familien in Schwierigkeiten ab.

Viele Standorte sind Teil der **Kreislauf- und Solidarwirtschaft**, indem sie ihre ausgemusterte IT-Ausrüstung Wohltätigkeitsorganisationen oder Schulen anvertrauen.

Der Standort Grumetal in Spanien erhält seit 2020 jedes Jahr eine **lokale Anerkennung** mit der Zertifizierung seiner CSR-Politik durch die Regierung von Aragon (Sello RSA).

ZUKÜNFTIGE MASSNAHMEN

Das lokale Leben im Auge behalten und sich weiterhin an lokalen Initiativen beteiligen und sie fördern, sei es finanziell oder durch die Zeit, die man damit verbringt, sie zu begleiten und bekannt zu machen.



DuoDay
2022



- Massilly UK – London-Marathon zur Unterstützung von Mental Health Diseases
- Gruppe - Kampagne „Unsere Karrieren für Frauen“
- Massilly Holding & Franpac - DuoDay-Tag
- Massilly North America - Treffen zur Information der Beschäftigten
- Massilly Portugal – Blutspende-Kampagne



HUMANRESSOURCEN

**MENSCHENRECHTE,
SOZIALER DIALOG UND WOHLBEFINDEN
AM ARBEITSPLATZ**

**ANZIEHUNG & BINDUNG VON TALENTEN,
KOMPETENZMANAGEMENT**

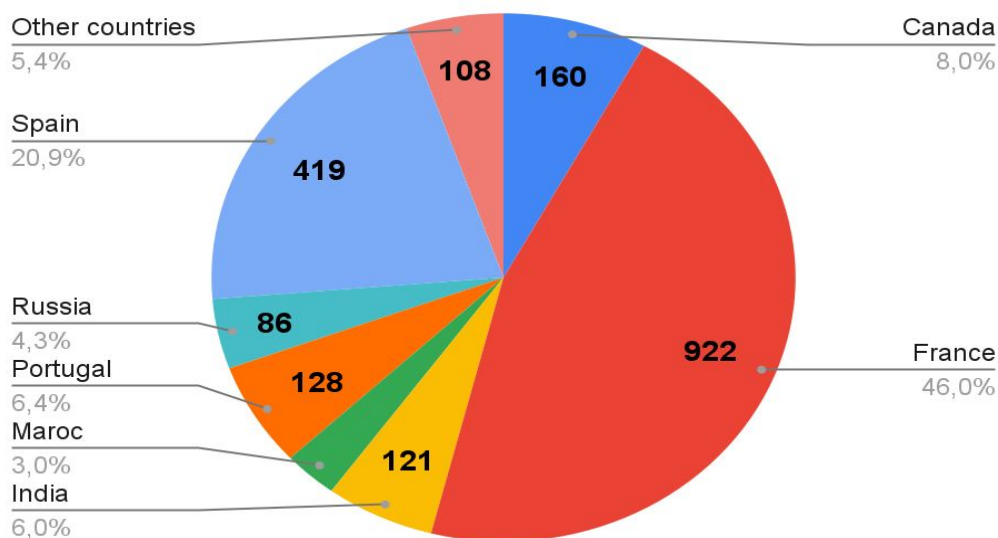
**DISKRIMINIERUNG, VIELFALT UND
BELÄSTIGUNG**



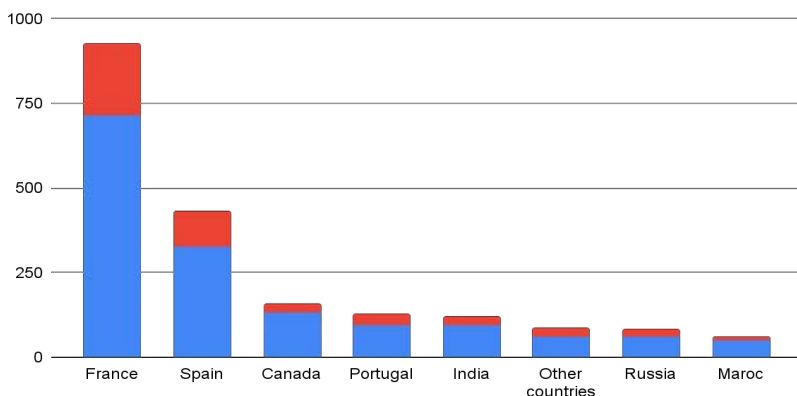
UNSERE HUMANRESSOURCEN IN EINIGEN ZAHLEN



Die geografische Verteilung der Belegschaft



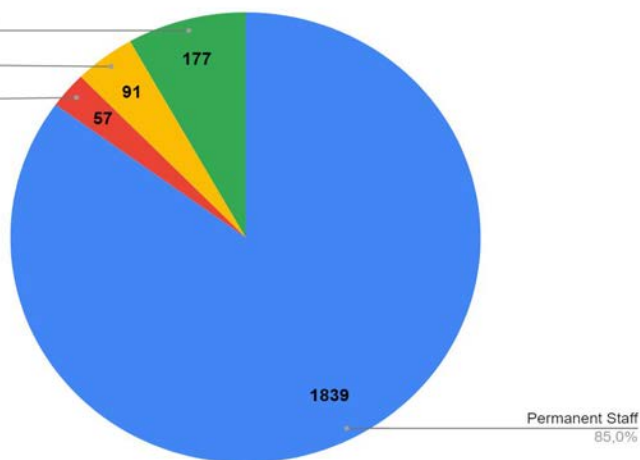
■ WOMEN ■ MEN



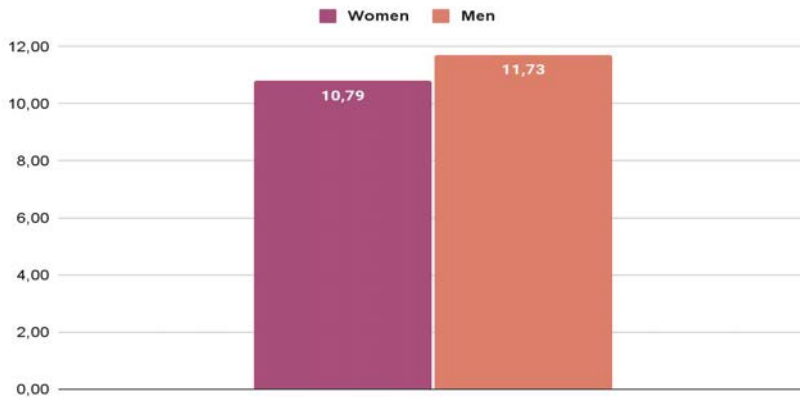
Die geschlechts- und länderspezifische Verteilung der Belegschaft ohne Zeitarbeit am 31.12.2022 - 23 % der Belegschaft der Gruppe sind Frauen

Die Verteilung der Belegschaft nach Vertragsart - 85 % der Beschäftigten sind fest angestellt

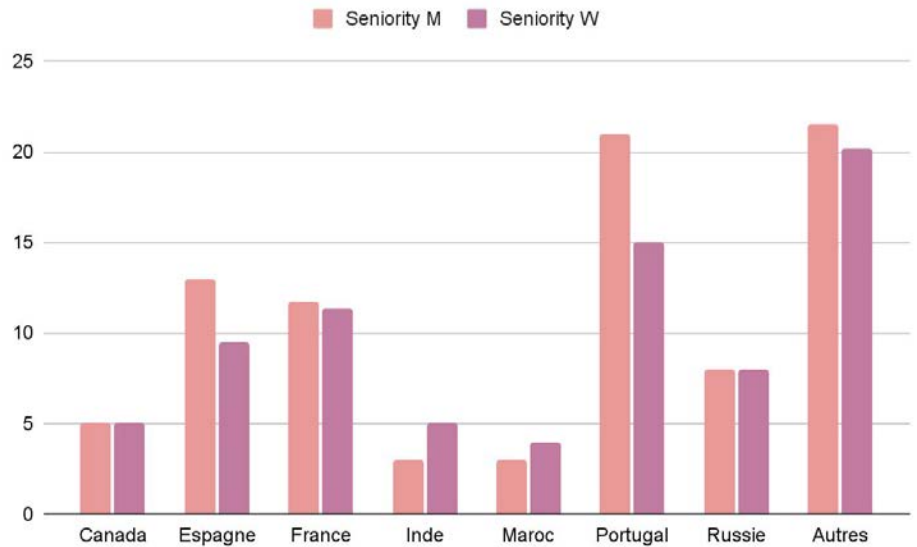
Interim/Temporary... 8,2%
Short Term 4,2%
Apprentices 2,6%



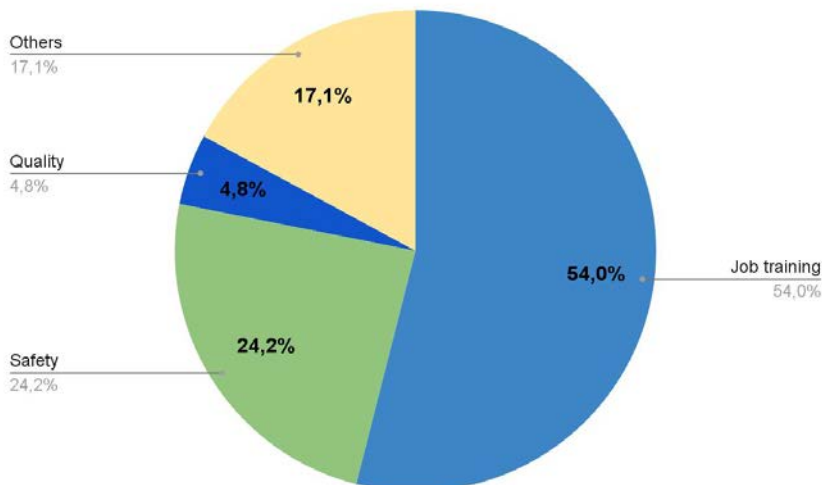
Durchschnittliche Betriebszugehörigkeit der Mitarbeiter in der Gruppe: 12 Jahre



Die durchschnittliche Dauer der Betriebszugehörigkeit nach Ländern mit mehr als 50 Beschäftigten



53.000 Stunden an Schulungen, die in folgende Rubriken unterteilt sind:



MENSCHENRECHTE, SOZIALER DIALOG UND WOHLBEFINDEN AM ARBEITSPLATZ



WORÜBER REDEN WIR?

- Einhaltung der Menschenrechte in Risikoländern (Arbeitszeiten, Bezahlung von Überstunden etc.)
- Verwaltung des sozialen Dialogs
- Wohlbefinden der Arbeitnehmer am Arbeitsplatz

ZIELE

- Einhaltung der lokalen Vorschriften an allen unseren Standorten
- Sicherstellung der Qualität des sozialen Dialogs
- Messung der Lebensqualität am Arbeitsplatz

LEISTUNGEN und KENNZAHLEN

- **76 %** der Beschäftigten haben einen Personalvertreter für den Dialog mit dem Arbeitgeber.
- **83 %** Krankenversicherungsschutz in Europa und **79 %** in der gesamten Gruppe.
- **100 %** der Standorte unter interner Kontrolle in Bezug auf die Einhaltung der Menschenrechte - IAO-Prinzipien.
- **100 %** der Beschäftigten haben einen schriftlich ausgeführten Arbeitsvertrag.
- **79 %** der Standorte führen eine jährliche Überprüfung der Gehälter durch.

Diese Themen werden von der Personalleitung der Gruppe getragen.

Massilly legt Wert auf den sozialen Dialog und die Qualität des Arbeitslebens. Die Beziehungen zu den Sozialpartnern und die **Transparenz der gelieferten Informationen** sind die Grundlage der durchgeführten Maßnahmen.

BEWERTUNGEN

Massilly stellt sicher, dass an allen Standorten die Grundsätze des **lokalen Rechts**, die **Menschenrechte** und die Grundsätze der **grundlegenden IAO-Übereinkommen** eingehalten werden.

Weltweit wird in allen Tochtergesellschaften jedes Jahr eine Überprüfung der Praktiken zu diesen Themen durchgeführt.

VERBESSERUNGEN UND LEISTUNG

MENSCHENRECHTE UND SOZIALER DIALOG

Im Rahmen der **Menschenrechtsverpflichtungen** der Massilly-Gruppe wurde 2023 erneut **eine Überprüfung** der **Einhaltung der Konzerngrundsätze** durchgeführt, durch die Massilly Folgendes sicherstellt:

- **keine Kindearbeit:** keine Beschäftigten unter 15 Jahren (Einschränkungen zwischen 15 und 18 Jahren ...),
- **kein Rückgriff auf Zwangsarbeit,**
- **eine systematische schriftliche Formalisierung der Arbeitsverhältnisse,**
- Überprüfungen, ob **die Arbeitszeiten dem von der IAO vorgegebenen Rahmen entsprechen,**
- **Einhaltung der Mindestruhezeiten,**
- **Überstunden vergüten oder abfeiern lassen,**
- **Garantie eines angemessenen Lohns** durch die Einhaltung von Mindestlöhnen, die in jedem Land durch Gesetze oder Branchenvereinbarungen festgelegt sind.

Mit derselben Überprüfung erfasst, kontrolliert und fördert (wenn der rechtliche Rahmen dies zulässt) Massilly die Bestimmungen zur Organisation des **sozialen Dialogs**:

- die Anwesenheit von **Personalvertreter/innen,**
- die Organisation von **Einzelgesprächen**, die Gegenstand eines gemeinsamen schriftlichen Berichts sind,
- die Abdeckung durch **Tarifverträge**. 14 der 18 Europäischen Gesellschaften sind durch Tarifverträge abgedeckt.
- die **Umverteilung von Ergebnissen** und die Einführung von **Mitarbeiter-Sparplänen** (insbesondere sind 100 % der französischen Tochtergesellschaften abgedeckt).

Die **Hauptthemen des sozialen Dialogs** sind die **Arbeitsbedingungen, die Arbeitszeiten und -organisation sowie Löhne und Gehälter**. Sie sind Gegenstand der wichtigsten geltenden Tarifverträge. Neben den obligatorischen Treffen mit den Vertretungsorganen organisieren die Tochtergesellschaften

Informationsveranstaltungen für alle Mitarbeiter.

WOHLBEFINDEN AM ARBEITSPLATZ

Die **Organisation der Arbeitszeit und der Telearbeit** erfolgt in Absprache mit den Arbeitnehmervertretungen und hängt von den Tätigkeiten der einzelnen Filialen ab. Bei einem Karriereende oder anderen besonderen Themen werden **Arbeitsplatzanpassungen** vorgenommen.

Es gibt auch **lokale Initiativen** zur Messung und Förderung der **Qualität des Lebens am Arbeitsplatz**. In Kanada wird jedes Jahr eine Umfrage zur Zufriedenheit der Beschäftigten durchgeführt.

In Spanien wurden Anfang 2022 bei einer Umfrage an einem der Hauptstandorte 100 Antworten gesammelt, was einer Beteiligung von 60 % entspricht und die eine Gesamtzufriedenheit von 74 % widerspiegeln, wobei die höchsten Werte für Sicherheit, Zugehörigkeitsgefühl, Interesse an der Arbeit und Integration erzielt wurden.

Um die **Vereinbarkeit von Beruf und Privatleben** zu fördern, sehen 75 % der Standorte Elternurlaub vor und in Frankreich wurde eine Sensibilisierung für das Unterstützungsangebot für pflegende Angehörige durchgeführt.

Massilly ist um die Gesundheit seiner Mitarbeiter bemüht und arbeitet an:

- der Einführung von obligatorischen oder freiwilligen **Krankenversicherungen**. Im Jahr 2022 profitierten weltweit fast vier von fünf Arbeitnehmern davon.
- der **medizinischen Betreuung** der Mitarbeiter: alle Massilly-Mitarbeiter werden im Rahmen ihrer beruflichen Tätigkeit ärztlich untersucht, außer in Ländern, in denen dies gesetzlich verboten ist.

ZUKÜNFTIGE MASSNAHMEN

- Ausweitung des Krankenversicherungsschutzes.
- Weltweite Mitarbeiterbefragung zum Wohlbefinden am Arbeitsplatz.

ANZIEHUNG & BINDUNG VON TALENTEN, KOMPETENZMANAGEMENT



WORÜBER REDEN WIR?

- Anziehung von Talenten in der Industrie
- Schaffung von langfristigen, nachhaltigen Arbeitsplätzen und Bindung von Mitarbeitern an das Unternehmen
- Karriereentwicklung
- Arbeitgebermarke

ZIELE

- Integration von Jugendlichen (Maßnahme 9)
- Einstellung über das Standardprofil hinaus (Maßnahme 10)
- Individuelle Fortbildungspläne (Maßnahme 11)

LEISTUNGEN und KENNZAHLEN

- **157** unbefristete Einstellungen, was gegenüber 2021 einem Anstieg von **5 %** entspricht.
- **59** Auszubildende
- **8 %** Personalfluktuaton und eine durchschnittliche Betriebszugehörigkeit von **12** Jahren.
- **53.000** Stunden Fortbildung
- **69 %** der Beschäftigten haben ein persönliches Gespräch mit ihrem Vorgesetzten

Diese Themen werden von der Personalleitung der Gruppe getragen.

Zu unseren vorrangigen Zielen gehört die Integration von Jugendlichen. Wir führen Aktionen mit Schulen und Universitäten durch, um das **Kennenlernen unserer Berufe** zu fördern und junge Menschen in Empfang zu nehmen.

BEWERTUNGEN

Massilly hat drei Schwerpunkte festgelegt, um von den Humanressourcen und Kompetenzen zu profitieren, die für seine Tätigkeit erforderlich sind, und die individuelle Entwicklung und die Beschäftigungsfähigkeit seiner Mitarbeiter zu gewährleisten:

- ein proaktiver Ansatz zur Integration junger Menschen,
- Einstellungen, die offen gegenüber vielfältigen Profilen sind (siehe auch S. 58),
- angepasste und individualisierte Fortbildungen.

Die Personalfluktuation liegt stabil bei etwa 8 % und spiegelt die Loyalität der Beschäftigten gegenüber dem Unternehmen wider.

VERBESSERUNGEN UND LEISTUNG

EINSTELLUNG UND KARRIEREPLANUNG

Vor jeder externen Einstellung werden die zu besetzenden Stellen innerhalb der Gruppe bekanntgegeben. Es werden **interne Beförderungen** und **Mobilität zwischen den Standorten** bevorzugt und Karriereentwicklungen durchgeführt. Jedes Jahr ermöglicht Massilly den Zugang zu Berufszweigen sowie zu Führungspositionen.

Die Personalabteilungen von Massilly werden hinsichtlich guter Einstellungspraktiken geschult und in diesem Zusammenhang wurde ein **Leitfaden für gute Einstellungspraktiken** formalisiert, der insbesondere Objektivität und Nichtdiskriminierung sicherstellen soll.

2022 hat Massilly 157 Personen mit festen Arbeitsverträgen eingestellt. 28 % dieser Neueinstellungen sind Frauen.

Die Integration jedes neuen Mitarbeiters ist eine Priorität für die Gruppe.

Auf verschiedenen Wegen können Neuankömmlinge die Berufe und Prozesse kennenlernen. Es sind Zwischenbilanzierungen mit dem Manager und/oder der Personalabteilung vorgesehen, um die Eignung für den Beruf und den reibungslosen Ablauf der Integration zu gewährleisten. Ein Empfangs- und Austauschprogramm für die Auszubildenden der verschiedenen Standorte ermöglicht einen Erfahrungsaustausch und erleichtert so ebenfalls die Integration. Jeder Standort führt Aktionen mit seinen lokalen Partnern (Sekundarschulen, Gymnasien, Universitäten) durch: Besuche, Foren, Vorträge, Tag der offenen Tür.

2022 wurde unsere spanische Tochtergesellschaft von der Europäischen Kommission für ihre Praxis der Aufnahme von Jugendlichen im Rahmen des Erasmus-Programms ausgezeichnet.

In Marokko schlugen sich die Integrationsbemühungen in der Aufnahme von 11 Praktikanten mit Eingliederungsverträgen nieder.

FORTBILDUNG

69 % der Beschäftigten der Gruppe führen jährlich ein persönliches Gespräch mit ihrem Vorgesetzten, in dem die Themen Beruf, Verhalten, Perspektiven und Fortbildung angesprochen und Verbesserungsmöglichkeiten und Entwicklungswünsche ermittelt werden.

Die Pläne zur Kompetenzentwicklung werden von den HR-Teams gemeinsam mit den Managern und Arbeitnehmervertretern erarbeitet. Die Ziele sind die Anpassung an die Entwicklungen unserer Tätigkeiten, unserer Instrumente und unserer Berufe sowie die Beschäftigungsfähigkeit der Mitarbeiter.

Die Fortbildung zielt auch darauf ab, die berufliche Entwicklung durch interne Laufbahnen und spezielle Sitzungen für das Management zu fördern.

Im Jahr 2022 betrafen 24 % der Stunden die Sicherheit am Arbeitsplatz. Berufliche Fähigkeiten machen 53 % der Lernstunden aus.



Es werden auch nicht verpflichtende Veranstaltungen, Schulungen und Sensibilisierungen zu Themen wie Erste Hilfe am Arbeitsplatz, psychische Gesundheit, Blutspenden, CO2-Bilanz und Umweltaktionen im Alltag angeboten. Diese Aktionen tragen zum Zusammenhalt der Teams und zur persönlichen Entwicklung jedes Einzelnen bei.

ZUKÜNFTIGE MASSNAHMEN

- Umweltschulung für die betroffenen Teams.
- Anpassung der Fähigkeiten an die Nutzung neuer Industrieanlagen.
- Entwicklung von Schulungen zum Thema Lebensmittelkultur in der Produktion.

DISKRIMINIERUNG, VIELFALT UND BELÄSTIGUNG



WORÜBER REDEN WIR?

- Förderung der Geschlechtervielfalt auch bei Stellen in der Produktion
- Beschäftigung von Arbeitnehmern mit Behinderungen

ZIELE

- Mit den lokalen gesetzlichen Verpflichtungen in Bezug auf Behinderung Schritt halten
- Umsetzung einer Analyse zur Gleichstellung von Frauen und Männern
- Über das Standardprofil hinaus einstellen (Maßnahme 10 unseres Plans)

LEISTUNGEN und KENNZAHLEN

- Index 2022 Gleichstellung von Frauen und Männern (Frankreich) über 75
- Parität im Exekutivausschuss: 3 von 8 Personen sind Frauen
- 23 % Frauenanteil auf Gruppenebene und 13 % Frauenanteil in der Produktion
- Diversity-Training bei der Einstellung im Jahr 2022 für das betroffene HR-Personal
- Erstellung eines Leitfadens mit bewährten Praktiken für Personalverantwortliche

Diese Themen werden von der Personalleitung der Gruppe getragen.

Diskriminierung und Belästigung sind grundlegende Themen und werden unmissverständlich in unserer Ethik-Charta behandelt und an unsere Mitarbeiter weitergegeben.

BEWERTUNGEN

Bei der Bewertung der Herausforderungen im Zusammenhang mit Diskriminierung, Vielfalt und Belästigung für das Unternehmen wurden insbesondere die Herausforderungen in Bezug auf die Gleichstellung von Männern und Frauen und die Integration von Menschen mit Behinderungen ermittelt.

VERBESSERUNGEN UND LEISTUNG

Die Gruppe kämpft bei der Einstellung gegen Stereotypen und hat sich zum Ziel gesetzt, die Vielfalt durch die Entwicklung **gemischter Teams und Multikulturalität** widerzuspiegeln. Bis März 2022 wurden 95 % der HR-Akteure im Bereich Personalbeschaffung in Bezug auf Inklusion und Vielfalt geschult. Zur Förderung inklusiver Praktiken bei der Personalbeschaffung wurde ein **Leitfaden für gute Einstellungspraktiken** erstellt. Ziel ist es, Bewerber nicht mehr auf der Grundlage typischer technischer Profile, sondern auf der Grundlage ihrer Fähigkeiten und ihrer Motivation in das Unternehmen zu integrieren. In Frankreich ermöglicht die Partnerschaft zwischen Massilly und Pôle Emploi (Bundesagentur für Arbeit) die Durchführung von Einstellungen nach der Simulationsmethode.

Im Rahmen der **Integration von Menschen mit Behinderungen** arbeiten die französischen Standorte mit der Arbeitsmedizin oder auf die Anpassung von Arbeitsplätzen spezialisierten Dienstleistern zusammen. Sie erreichen insgesamt eine Beschäftigungsquote von **6 %** für Menschen mit Behinderungen.

Während der Europäischen Woche für die Beschäftigung von Menschen mit Behinderungen haben 100 % der französischen Tochtergesellschaften ihren Mitarbeitern ein Quiz angeboten und einige haben im Rahmen des Duo Days Arbeitssuchenden die Möglichkeit gegeben, einen Beruf kennenzulernen.

In Spanien werden 2.000 Arbeitsstunden mit einem Partner geleistet, der Mitarbeiter mit Behinderungen beschäftigt.

Massilly versucht auch, die **Gleichberechtigung** zu fördern. Die französischen Standorte sowie ein spanischer Standort haben eine Vereinbarung oder eine Charta zur beruflichen Gleichstellung unterzeichnet und auch der kanadische Standort hat sich formell zu diesem Thema verpflichtet.

In Frankreich sind die Bedingungen für den Gleichstellungsindex an allen Standorten erfüllt. Die Beschäftigungsfähigkeit von Frauen ist ein wichtiges Anliegen von Massilly; alle Stellen stehen Frauen offen (Prozessingenieure, Produktionslinienführerinnen, Teamleiterinnen).

Im Rahmen des Internationalen Tages der Frauenrechte wurde bei Massilly mit einer internen und externen Kommunikationskampagne die Rolle der Frau in den industriellen Berufen aufgewertet.

Massilly setzt die Integration von Personen mit ausländischer Staatsangehörigkeit fort (Hilfe bei der Erlangung einer Arbeitsgenehmigung, Französischkurse).

Es existieren verschiedene Angebote zur Unterstützung der Integration von arbeitsmarktfernen Personen (z. B. Praktika zur Berufsfindung, kognitive Tests ...).

Die **Bekämpfung von Diskriminierung und Belästigung** stützt sich auf die „Ethik-Charta und den Verhaltenskodex“, die an alle Mitarbeiter der Gruppe kommuniziert wurden (Dokument auf Französisch, Englisch, Spanisch, Deutsch, Italienisch, Portugiesisch und Russisch). Ein Selbstlerntool wird bereits auf Französisch und Englisch eingesetzt

In diesem Dokument werden die Verpflichtungen von Massilly und die Funktionsweise der Whistleblowing-Hotline, über die Fälle von Diskriminierung oder Belästigung gemeldet werden können, dargestellt. Bis zum 31. Mai 2023 wurden **1.353 Mitarbeiter** in der Nutzung der Whistleblowing-Hotline geschult. Unser Ziel für 2024 ist es, **100 % der Beschäftigten** zu sensibilisieren (Maßnahme 12 des Plans).

ZUKÜNFTIGE MASSNAHMEN

- Verteilung des Leitfadens für Personaleinstellungen an alle an der Personalbeschaffung beteiligten Personen.
- Fortführung der Themen zur Integration von Jugendlichen.
- Entwicklung interner Kampagnen zur Anerkennung von Behinderungen.
- Webinare zum Thema Diskriminierung und Belästigung.
- Schulung der HR-Teams zum Thema Behinderung am Arbeitsplatz.

ANHANG



GRI-Korrespondenztabelle (Global Reporting Initiative)

GRI-KORRESPONDENZTABELLE 1/2

GRI	Ebene	Informationen	Übereinstimmung im Bericht
Allgemeine Elemente			
102-1	Core	Name der Organisation	Deckblatt, Massilly
102-2	Core	Aktivitäten, Marken, Produkte und Dienstleistungen	Seite 5, unsere Tätigkeiten
102-3	Core	Geografische Lage des Unternehmenssitzes	Hauptsitz in Mâcon, Frankreich
102-4	Core	Geografische Lage der Tätigkeitsstandorte	Seite 11, unsere Standorte
102-5	Core	Kapital und Rechtsform	Rechtsform: SAS
102-6	Core	Bediente Märkte	Seite 5 und 11, unsere Tätigkeiten und Standorte
102-7	Core	Größe der Organisation	Seite 8, unser Geschäftsmodell
102-8	Core	Personalbestand der Organisation	Seite 9, unser Geschäftsmodell
102-9	Core	Lieferkette der Organisation	Seite 10, unser Ökosystem
102-10	Core	Signifikante Änderung der Organisation und ihrer Lieferkette	Keine signifikante Änderung
102-11	Core	Vorsorgeprinzip	Seite 27, Gesundheit, Sicherheit und Produktqualität
102-12	Core	Chartas, Prinzipien und andere externe Initiativen	Seite 53, grundlegende IAO-Übereinkommen
102-13	Core	Mitgliedschaft in nationalen oder internationalen Verbänden	Seite 23 und 31, Metal Packaging Europe und Uppia
102-14	Core	Erklärung des obersten Entscheidungsträgers zur Relevanz der nachhaltigen Entwicklung für die Organisation und ihre Strategie	Seite 3, Erklärung des Konzernchefs
102-16	Core	Werte, Prinzipien, Normen und Regeln der Organisation wie Verhaltens- und Ethikkodizes	Seite 34 und 35, Ethik-Charta und Verhaltenskodex
102-18	Core	Führungsstruktur der Organisation einschließlich der Ausschüsse der obersten Führungsinstanz.	Seite 13, Führung
102-40	Core	Liste der Stakeholdergruppen, mit denen die Organisation einen Dialog eingegangen ist.	Seite 10, unser Ökosystem
102-41	Core	Prozentualer Anteil aller Beschäftigten, für die ein Tarifvertrag gilt.	Seite 53, in Europa gilt dies für 14 der 18 Unternehmen
102-42	Core	Ausgewählte Kriterien für die Identifizierung und Auswahl der Stakeholder, mit denen ein Dialog geführt werden soll.	Seite 12, Risiken, Chancen und Herausforderungen
102-43	Core	Ansatz zur Einbeziehung der Stakeholder	Kein Element
102-44	Core	Angesprochene, besonders wichtige Herausforderungen und Anliegen	Seite 12, 13 und 14, unsere CSR-Strategie
102-45	Core	In die Finanzkonsolidierung einbezogene Einheiten: einschließlich der Ausschlussgründe	Massilly Gruppe
102-46	Core	Definition des Berichtsinhalts und der Umfang der Herausforderungen	Der Bericht enthält die Strategie und ihre Bestandsaufnahme für den gesamten Massilly-Bereich
102-47	Core	Liste der relevanten Herausforderungen	Seite 12, 13, 14, Unsere CSR-Strategie
102-48	Core	Bekräftigung der Informationen	Keine Bekräftigung
102-49	Core	Änderungen in Bezug auf die Berichterstattung	Keine Änderung
102-50	Core	Berichtszeitraum	1. Januar 2022 bis 31. Dezember 2022
102-51	Core	Datum des letzten veröffentlichten Berichts, falls zutreffend	Juni 2022
102-52	Core	Berichtszyklus	Jährlich
102-53	Core	Kontaktperson für Fragen zum Bericht oder dessen Inhalt	Christine Lequin
102-54	Core	Von der Organisation gewählte „Konformitäts“-Option und Index des Inhalts	Essentiell
102-55	Core	GRI-Korrespondenztafel	Seite 60, Bezugssysteme: GRI
102-56	Core	Externe Überprüfung des Berichts	Keine Überprüfung durch Dritte

GRI-KORRESPONDENZTABELLE 2/2



Spezielle Elemente			
Wirtschaftlich - 200	Code	Ausgewählter Indikator	Entsprechendes Massilly-Thema
201 - Wirtschaftliche Leistung	201-1	Geschaffener und verteilter direkter wirtschaftlicher Wert	Unser Geschäftsmodell
204 - Beschaffungspraktiken	204-1	Anteil der Ausgaben für lokale Anbieter	Soziale und ökologische Auswirkungen in der Lieferkette
205 - Korruptionsbekämpfung	205-3	Nachgewiesene Fälle von Korruption und ergriffene Maßnahmen	Geschäftsethik
206 - Wettbewerbswidrige Praktiken	206-1	Klagen gegen wettbewerbswidriges Verhalten und Antitrust-Praktiken	Geschäftsethik
<i>202 - Kommerzielle Präsenz, 203 - Indirekte wirtschaftliche Auswirkungen: Kein Material</i>			
Umwelt - 300	Code	Ausgewählter Indikator	Entsprechendes Massilly-Thema
301 - Materialien	301-2	Verwendetes recyceltes Material	Ökodesign und Kampf gegen die Lebensmittelverschwendung
302 - Energie	302-1	Energieverbrauch innerhalb der Organisation	Energie, Logistik und THG-Emissionen
303 - Wasser und Abwasser	303-1	Gesamtvolumen des entnommenen Wassers pro Quelle	Verschmutzung von Luft, Wasser und Böden, Wasserverbrauch
305 - Emissionen	305 -1/2/3	THG-Emissionen Scope 1, 2 und 3	THG-Emissionen und Auswirkungen auf das Klima
306 - Abwasser und Abfall	306 - 2	Gesamtgewicht des Abfalls nach Typ und Behandlungsart	Verschmutzung von Luft, Wasser und Böden, Wasserverbrauch
307 - Einhaltung der Umweltauflagen durch unsere Lieferanten	307-1	Nichteinhaltung von Umweltgesetzen und -vorschriften	Verschmutzung von Luft, Wasser und Böden, Wasserverbrauch
<i>304 - Biodiversität, 308 - Umweltbewertung der Lieferanten: Kein Material</i>			
Soziales - 400	Code	Ausgewählter Indikator	Entsprechendes Massilly-Thema
401 - Beschäftigung	401-1	Einstellung neuer Mitarbeiter und Personalrotation	Anziehung und Bindung von Talenten, Kompetenzmanagement
403 - Gesundheit und Sicherheit am Arbeitsplatz	403-2	Häufigkeit und Arten von Arbeitsunfällen, Berufskrankheiten, Fehlzeiten, verlorenen Arbeitstagen und Anzahl der arbeitsbedingten Todesfälle	Gesundheit und Sicherheit am Arbeitsplatz
404 - Schulung und Ausbildung	404 -1	Durchschnittliche Anzahl an Lernstunden pro Jahr	Anziehung und Bindung von Talenten, Kompetenzmanagement
405 - Vielfalt und Chancengleichheit	405-1	Vielfalt der Führungsorgane und der Beschäftigten	Diskriminierung, Vielfalt und Belästigung
407 - Vereinigungs- und Verhandlungsfreiheit	407-1	Geschäfte und Lieferanten, bei denen das Recht auf Gewerkschafts- und Kollektivverhandlungen gefährdet sein kann	Menschenrechte, sozialer Dialog und Wohlbefinden am Arbeitsplatz
414 - Soziale Bewertung der Lieferanten	414-2	Negative soziale Auswirkungen auf die Lieferkette und ergriffene Maßnahmen	Soziale und ökologische Auswirkungen in der Lieferkette
416 - Gesundheit und Sicherheit der Verbraucher	416-1	Fälle von Nichtkonformität in Bezug auf die Auswirkungen von Produkten und Dienstleistungen auf Gesundheit und Sicherheit	Gesundheit, Sicherheit und Produktqualität
418 - Vertraulicher Umgang mit Kunden	418-1	Begründete Beschwerden über die Erwartungen und Vertraulichkeit in Bezug auf Kundendaten sowie über deren Verlust	Geschäftsethik
<i>402 - Management von Arbeitsbeziehungen, 406 - Nichtdiskriminierung, 408 - Kinderarbeit, 409 - Zwangs- oder Pflichtarbeit, 410 - Sicherheitspraktiken, 411 - Rechte indigener Völker, 412 - Menschenrechtsbewertung, 413 - Lokale Gemeinschaften, 415 - Öffentliche Politik, 417 - Marketing und Kennzeichnung, 419 - Sozioökonomische Konformität: Kein Material</i>			



www.massilly.com